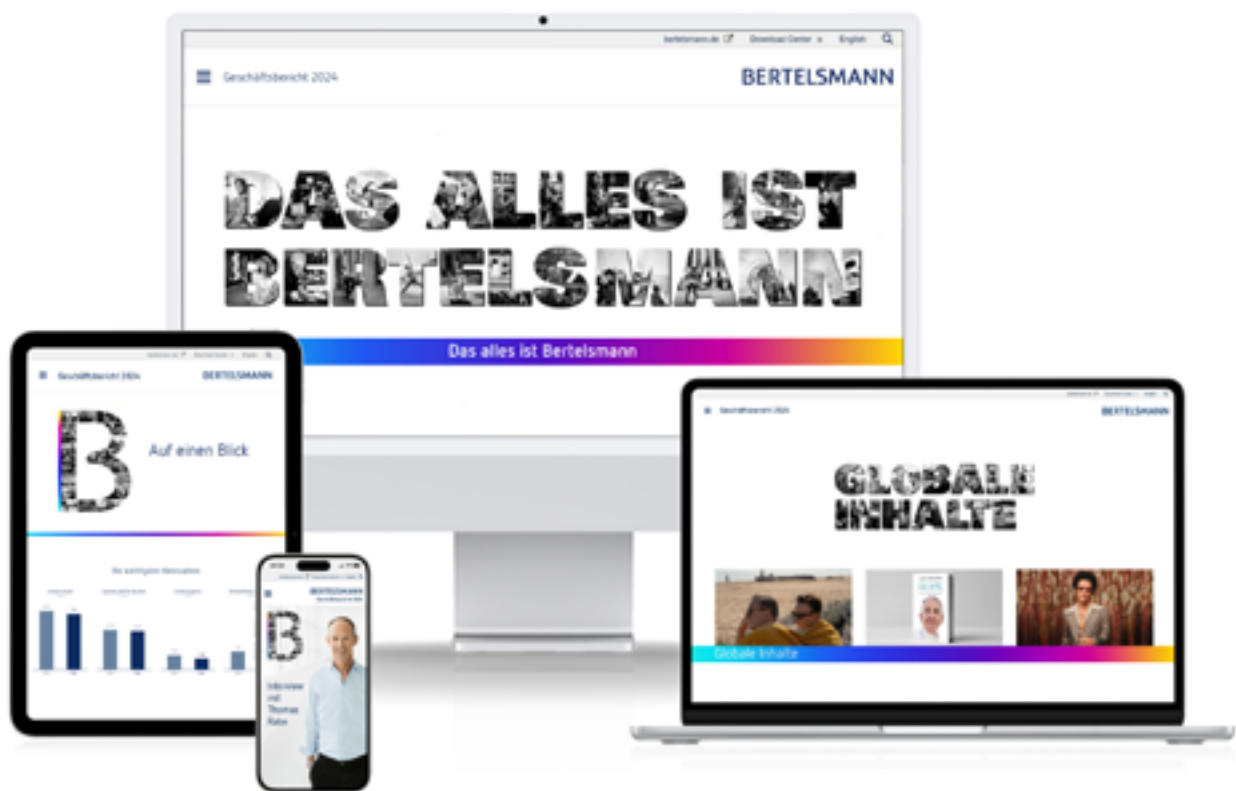
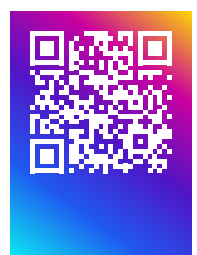




## Interaktiver Onlinebericht 2024



Den Bertelsmann-Geschäftsbericht finden Sie online unter:  
[gb2024.bertelsmann.de](https://gb2024.bertelsmann.de)



# Inhalt

- 4 Auf einen Blick – Geschäftsjahr 2024
- 8 Brief des Vorstandsvorsitzenden

## **Das alles ist Bertelsmann**

- 14 Übersicht
- 22 Interview mit Thomas Rabe
- 26 Nationale Media-Champions
- 32 Globale Inhalte
- 40 Globale Dienstleistungen
- 50 Bildung
- 56 Beteiligungen

## **Unternehmen**

- 62 Management
- 64 Strategie
- 66 Essentials
  
- 68 Das alles ist Bertelsmann by Jim Rakete
- 74 Culture@Bertelsmann
- 80 190 Jahre Bertelsmann
- 88 Die Bertelsmann-Unternehmensbereiche
- 90 Weitere Angaben

# BERTELSMANN



Penguin  
Random  
House



BMG

arvato  
group

Bertelsmann  
Marketing  
Services

Bertelsmann  
Education Group

BI Bertelsmann  
Investments

Bertelsmann ist ein Medien-, Dienstleistungs- und Bildungsunternehmen mit rund 75.000 Mitarbeitenden, das in gut 50 Ländern der Welt aktiv ist. Zum Konzernverbund gehören das Entertainment-Unternehmen RTL Group, die Buchverlagsgruppe Penguin Random House, das Musikunternehmen BMG, der Dienstleister Arvato Group, Bertelsmann Marketing Services, die Bertelsmann Education Group sowie das internationale Fondsnetzwerk Bertelsmann Investments. Das Unternehmen erzielte im Geschäftsjahr 2024 einen Umsatz von 19 Mrd. Euro. Bertelsmann steht für Kreativität und Unternehmertum. Diese Kombination ermöglicht erstklassige Medienangebote und innovative Servicelösungen, die Kunden in aller Welt begeistern.

[www.bertelsmann.de](http://www.bertelsmann.de)

Besuchen Sie uns auch auf Facebook, Instagram, TikTok, X, LinkedIn, YouTube und WhatsApp.

# Kennzahlen

in Mio. €	2024	2023	2022	2021	2020
<b>Geschäftsentwicklung</b>					
Konzernumsatz	18.988	20.169	20.245	18.696	17.289
Operating EBITDA adjusted	3.111	3.119	3.192	3.241	3.143
EBITDA-Marge (in Prozent) <sup>1)</sup>	16,4	15,5	15,8	17,3	18,2
Konzernergebnis	1.036	1.326	1.052	2.310	1.459
Investitionen <sup>2)</sup>	1.614	1.438	1.672	1.954	920
<b>Konzernbilanz</b>					
Eigenkapital	15.647	15.165	15.036	13.606	10.725
Eigenkapitalquote (in Prozent)	47,5	46,5	45,8	42,8	36,1
Bilanzsumme	32.951	32.622	32.818	31.769	29.704
Nettofinanzschulden	2.883	2.267	2.249	959	2.055
Wirtschaftliche Schulden <sup>3)</sup>	5.445	4.713	4.785	3.475	5.207
Leverage Factor	2,0	1,8	1,8	1,3	1,9
<b>Dividende an die Bertelsmann-Aktionäre</b>					
Dividende an die Bertelsmann-Aktionäre	220	220	220	180	–
Genussscheinausschüttung	44	44	44	44	44
Gewinnbeteiligung der Mitarbeiter:innen	63	74	63	89	88

Die in der Tabelle enthaltenen Kennzahlen sind zum Teil sogenannte Alternative Leistungskennzahlen (Alternative Performance Measures, APM), die in den IFRS Accounting Standards weder definiert noch beschrieben sind. Detaillierte Erläuterungen hierzu finden sich im Abschnitt „Alternative Leistungskennzahlen“ im zusammengefassten Lagebericht.

Rundungen können in Einzelfällen dazu führen, dass sich einzelne Werte nicht zur angegebenen Summe addieren und Prozentangaben sich nicht genau aus den dargestellten Werten ergeben.

1) Operating EBITDA adjusted in Prozent vom Umsatz.

2) Nach Berücksichtigung der übernommenen Finanzschulden und Kaufpreiszahlungen für Anteilsaufstockungen an bereits vollkonsolidierten Tochterunternehmen betragen die Investitionen im Geschäftsjahr 2024 2.092 Mio. € (2023: 1.583 Mio. €).

3) Nettofinanzschulden zuzüglich Pensionsrückstellungen, Genusskapital und Leasingverbindlichkeiten (bis einschließlich des Geschäftsjahres 2022 außerdem abzüglich der kurzfristig liquidierbaren Anlagen in einen Spezialfonds; bis einschließlich des Geschäftsjahres 2021 außerdem abzüglich 50 Prozent des Nominalkapitals der Hybridanleihen).

# DAS ALLES IST BERTELSMANN

## Geschäftsjahr 2024

»Wir blicken auf ein gutes Geschäftsjahr 2024, in dem sich die Strategie der vergangenen Jahre, die operative Stärke und breite, internationale Aufstellung erneut ausgezahlt haben. Nahezu alle Geschäfte trugen zu diesem Erfolg bei. Das operative Geschäftsergebnis lag trotz des Verkaufs von Majorel mit einem Ergebniseffekt von 311 Millionen Euro auf dem hohen Vorjahresniveau von 3,1 Milliarden Euro. Unser Konzernergebnis erreichte zum zehnten Mal in Folge mehr als 1 Milliarde Euro. Mit 2,1 Milliarden Euro war unsere Investitionstätigkeit so hoch wie zuletzt vor 20 Jahren.«

**Thomas Rabe**  
Vorstandsvorsitzender von Bertelsmann



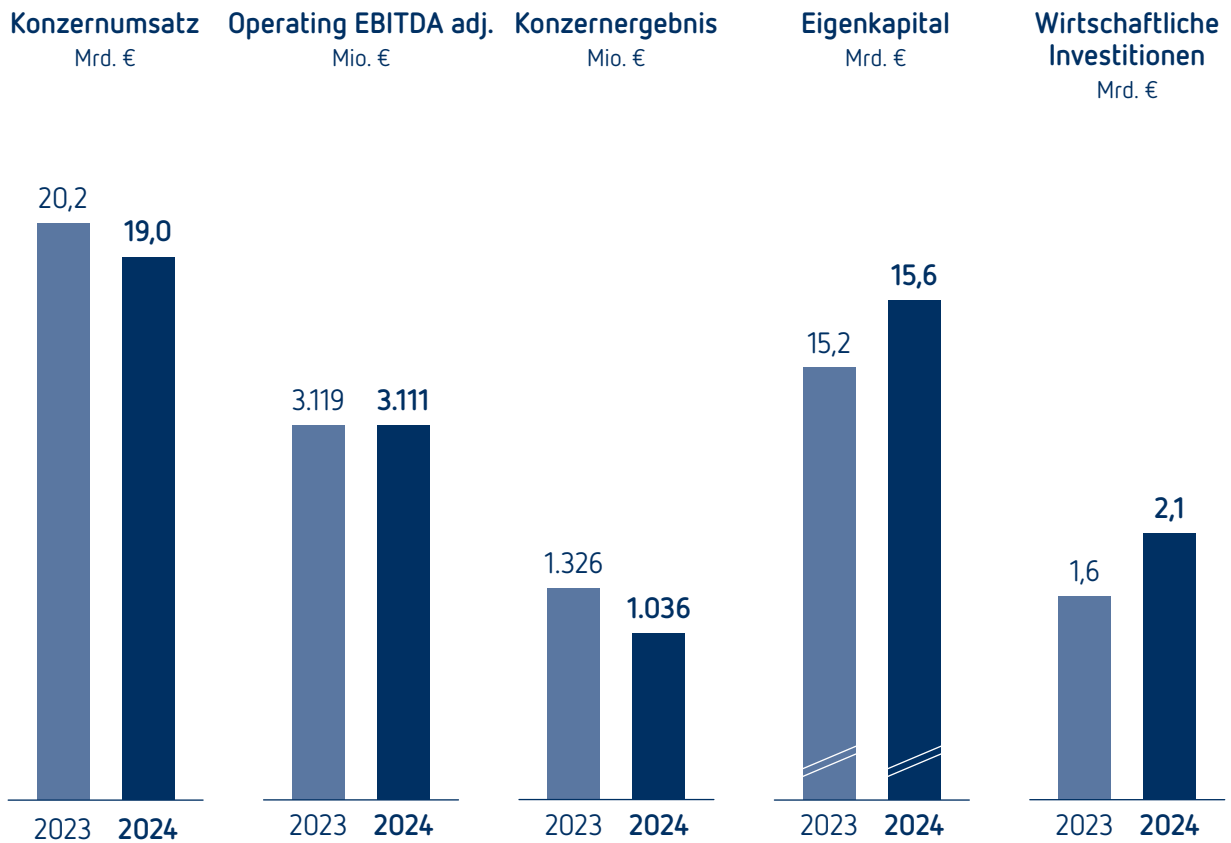
## Ausblick 2025

»Bertelsmann verfügt über eine solide Finanzlage. Für das laufende Geschäftsjahr 2025 rechnen wir in unseren bestehenden Geschäften mit einem Umsatzanstieg von 4 bis 5 Prozent sowie einem Ergebnisanstieg.«

**Rolf Hellermann**  
Finanzvorstand von Bertelsmann



## Die wichtigsten Kennzahlen





## Liebe Leserinnen und Leser, liebe Freundinnen und Freunde des Hauses Bertelsmann,

Bertelsmann blickt auf ein gutes Geschäftsjahr 2024 zurück, in dem sich unsere operative Stärke und unsere Strategie mit einer breiten Aufstellung des Konzerns nach Geschäftsbereichen und -regionen erneut ausgezahlt haben. Nahezu alle Geschäfte trugen zu diesem Erfolg bei.

Der Umsatz wuchs organisch um mehr als 3 Prozent. Erstmals in der Unternehmensgeschichte entfiel mit 29 Prozent der höchste Umsatzanteil auf Nordamerika. Das operative Geschäftsergebnis blieb trotz des Verkaufs des Dienstleisters Majorel mit einem Ergebniseffekt von über 300 Millionen Euro stabil. Das Konzernergebnis erreichte zum zehnten Mal in Folge mehr als 1 Milliarde Euro. Die Investitionstätigkeit war mit 2,1 Milliarden Euro so hoch wie zuletzt vor 20 Jahren. Das Eigenkapital erhöhte sich von 15,2 Milliarden auf 15,6 Milliarden Euro. Dies entspricht einer Eigenkapitalquote von 47 Prozent.



Thomas Rabe  
Vorstandsvorsitzender von Bertelsmann

Wir haben Anfang des Jahres 2024 unsere Konzernstrategie erweitert und treiben seitdem das Wachstum in zwei Programmen voran. Das erste Programm, „Boost“, startete 2021 mit dem Ziel, die Wachstumsdynamik weiter zu steigern. Seitdem haben wir 5,4 Milliarden Euro in „Boost“ investiert, davon allein 1,8 Milliarden Euro im Jahr 2024. Bis Ende 2026 werden wir etwa 8 Milliarden Euro in „Boost“ investiert haben. Das zweite Programm, „Boost+“, umfasst „Next“, „Regional Boost“ und „Breakout“. Mit „Next“ bauen wir neue Geschäftsbereiche mit einem langfristigen Umsatzpotenzial von etwa einer Milliarde Euro auf. Mit „Regional Boost“ treiben wir den Auf- und Ausbau von Geschäften in wachstumsstarken Regionen, wie etwa Indien, Mexiko und Lateinamerika, voran. Und mit „Breakout“ wollen wir Skaleneffekte durch den Zusammenschluss von bestehenden Geschäften mit anderen Unternehmen erzielen. Paradebeispiel dafür ist der Zusammenschluss von Penguin und Random House im Jahr 2012.

Bertelsmann ist im Geschäftsjahr 2024 beim Ausbau seiner strategischen Wachstumsprioritäten – Nationale Media-Champions, Globale Inhalte, Globale Dienstleistungen, Bildung, Beteiligungen – gut vorangekommen.

## Nationale Media-Champions

Bei den nationalen Media-Champions erreichte die RTL Group einen weiteren dynamischen Zuwachs im Streaming-Geschäft. Die Streaming-Dienste RTL+ in Deutschland und Ungarn, M6+ in Frankreich sowie Videoland in den Niederlanden steigerten die Zahl ihrer zahlenden Abonent:innen 2024 um 20,6 Prozent auf zusammen 8,38 Millionen; der Streaming-Umsatz wuchs um 36,2 Prozent auf 546 Millionen Euro. Im Juni und Juli übertrugen RTL Deutschland und Groupe M6 ausgewählte Spiele der UEFA Euro 2024 und erzielten damit hohe Reichweiten im linearen Fernsehen und im Streaming. Ende 2024 erweiterte RTL Deutschland sein Programmportfolio durch den Kauf von zwei Fußballrechtepaketen für die 1. und 2. Bundesliga ab der Saison 2025/26. Darüber hinaus unterzeichnete RTL Deutschland mit dem TV-Entertainer Stefan Raab einen exklusiven Fünfjahresvertrag. In Frankreich startete M6 den Streaming-Dienst M6+ und sicherte sich die Free-TV-Übertragungsrechte für die attraktivsten Spiele der FIFA Fußballweltmeisterschaften 2026 und 2030. Im Juli gaben M6 und die französische Medienbehörde bekannt, dass die Lizenzen für das digitale terrestrische Fernsehen für die Sender W9, Gulli und Paris Première verlängert werden.

## Globale Inhalte

Bertelsmann investierte weiter in den Ausbau der globalen Inhaltegeschäfte. Die RTL-Group-Tochter Fremantle erwarb die Produktionsunternehmen Asacha Media Group und Beach House Pictures. Penguin Random House erwarb unter anderem den unabhängigen US-Buchverlag Hay House, einen der führenden Verlage in den USA in den Bereichen Selbsthilfe, Gesundheit und Wellness, und stockte seine Beteiligung an Sourcebooks auf. BMG erwarb diverse Musikkataloge, schloss neue Labelverträge unter anderem mit Blake Shelton, Chace und K. Michelle und verzeichnete erfolgreiche Veröffentlichungen von Künstler:innen wie Lainey Wilson, Sum 41, Mustard, Travis und Rita Ora.

## Globale Dienstleistungen

Auch die globalen Dienstleistungsgeschäfte expandierten weiter. Das Logistikgeschäft von Arvato startete im September mit der Errichtung eines neuen Distributionszentrums in den Niederlanden. Zudem setzte Arvato an mehreren Standorten weltweit neue Automatisierungslösungen um. Im November unterzeichnete Arvato eine Vereinbarung über den Erwerb von ATC Computer Transport & Logistics, einem irischen Unternehmen, das u. a. Logistiklösungen für Rechenzentrumsbetreiber anbietet, und im Dezember 2024 eine Vereinbarung über den Erwerb des US-amerikanischen Logistik-Anbieters Carbel. Der Finanzdienstleister Riverty ging eine Partnerschaft mit der Payment-Plattform Mollie ein, und Arvato Systems vereinbarte mit Delos Cloud eine Zusammenarbeit bei der Bereitstellung der souveränen Cloud-Plattform für den öffentlichen Sektor in Deutschland. Bertelsmann Marketing Services stieg mit der Stilllegung des Prinovis-Standorts in Ahrensburg Ende Januar 2024 endgültig aus dem Tiefdrucksegment aus.

## Bildung

Bertelsmann stockte seine Beteiligung an Afya auf, einem der führenden Anbieter für medizinische Aus- und Weiterbildung in Brasilien. Afya schloss zudem im Juli die Übernahme von Unidom Participações S.A. ab, einer medizinischen Hochschule im Nordosten von Brasilien. Relias baute seine digitale Plattform für die Weiterbildung von Beschäftigten im Gesundheitswesen in den USA und in Deutschland aus. Die Akquisition des US-amerikanischen Unternehmens Feedtrail Healthcare XM, eines Spezialisten für Patienten- und Mitarbeitendenbefragungen sowie Reputationsmanagement, ergänzt das Lösungsangebot. Die Alliant International University begrüßte die ersten Studierenden auf dem neu eröffneten Campus für Krankenpflege und Gesundheitswissenschaften in Phoenix, USA. Im Dezember kündigte Bertelsmann an, seine Investitionstätigkeiten im Wachstumssegment Digital Health durch die Zusammenführung unter dem Dach der Bertelsmann Education Group zu stärken.

## Beteiligungen

Zum Ausbau des Beteiligungsportfolios tätigte Bertelsmann insgesamt 34 Neu- und 24 Folgeinvestitionen. Ende des Jahres 2024 hielt Bertelsmann Investments (BI) insgesamt 379 Beteiligungen. Der Wachstumsbereich Bertelsmann Next stärkte das Engagement im Pharma-Tech-Bereich mit der Übernahme von Extedo, einem führenden Anbieter von Softwarelösungen und Dienstleistungen auf dem Gebiet Regulatory Information Management. Zum Ende des Jahres 2024 kündigte BI die Übernahme der E-Learning-Plattform Vocanto an. Im Bereich Digital Health Ventures baute BI seine Beteiligungen an den Unternehmen Doccla und Deepc aus und investierte in die Start-ups Guardoc Health und PI Health. Bertelsmann Asia Investments (BAI) gelangen unter anderem ein erfolgreicher Exit beim Smartphone-Anbieter Xiaomi und eine weitere Folgeinvestition in Stori, eine führende Neobank in Mexiko. Bertelsmann India Investments (BII) investierte unter anderem in das indische Start-up Basic Home Loan, einen technologiebasierten Marktplatz für Hypothekendarlehen.

Liebe Leserinnen und Leser, für das laufende Geschäftsjahr 2025 rechnen wir mit einem Umsatzanstieg von 4 bis 5 Prozent sowie einem Ergebnisanstieg.

Ich freue mich, wenn Sie unser Haus auf dem Weg in die Zukunft weiter begleiten.

Ihr



Thomas Rabe

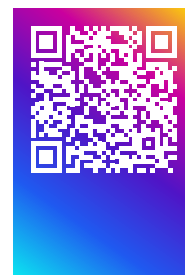


# Das alles ist Bertelsmann

## Imagefilm: Das alles ist Bertelsmann



Unter dem Motto „Das alles ist Bertelsmann“ veranschaulicht der Imagefilm die Vielfalt und Internationalität von Bertelsmann. In etwas mehr als zwei Minuten werden die Zuschauer:innen durch die sieben Unternehmensbereiche RTL Group, Penguin Random House, BMG, Arvato Group, Bertelsmann Marketing Services, Bertelsmann Education Group und Bertelsmann Investments geführt.





Die RTL Group begeistert täglich Millionen Menschen mit unzähligen Unterhaltungs- und Informationsformaten in TV, Radio, Zeitschriften und Digitalangeboten sowie mit einem wachsenden Streaming-Angebot.

**>11.000**  
Programmstunden  
pro Jahr von Fremantle  
produziert

**>50** TV-Sender  
**7** Streaming-Dienste  
**>30** Radiosender  
**15** Magazinmarken

**6,8 Mio.**  
zahlende Streaming-  
Abonent:innen bei  
RTL+ in Deutschland  
und Ungarn und  
M6+ in Frankreich



Penguin  
Random  
House

Als führender internationaler Buchverlag bringt Penguin Random House viele der meistgelesenen und beliebtesten Bücher der Welt heraus.

350

Verlage auf  
6 Kontinenten

>80

Nobelpreisträger:innen

>700 Mio.

verkaufte Bücher,  
E-Books und Hörbücher  
jährlich



Das Musikunternehmen BMG hat Titel und Aufnahmen vieler der weltweit erfolgreichsten Stars im Repertoire.

Viertgrößtes  
internationales  
Musikunternehmen  
der Welt

>3 Mio.  
Titel und  
Aufnahmen

>70.000  
Künstler:innen  
und Songwriter



Die Arvato Group ist erfolgreich in der Logistik, bei Finanzdiensten und mit Cloud-Lösungen für Geschäftskunden.

>2,8 Mio.  
Quadratmeter  
Lagerfläche

1 Mrd.  
Finanztransaktionen  
pro Jahr

54 Petabyte  
Speicherkapazität  
im Rechenzentrum



Bertelsmann Marketing Services ist einer der führenden Anbieter im Bereich Direktmarketing und Druckdienstleistungen.

>10 Mio.  
Interaktionen mit  
Konsument:innen  
pro Tag

~330 Mio.  
Bücher jährlich  
produziert

>10 Mio.  
aktive Teilnehmer:innen  
nutzen die  
DeutschlandCard

Die Bertelsmann Education Group unterstützt mit ihren Lernangeboten  
Millionen Menschen auf ihrem Berufsweg.

>30

Universitätsstandorte in  
den USA und Brasilien

>50 Prozent

der Psycholog:innen  
in Kalifornien von  
Alliant ausgebildet

~5 Mio.

Pflegekräfte nutzen  
Online-Plattformen

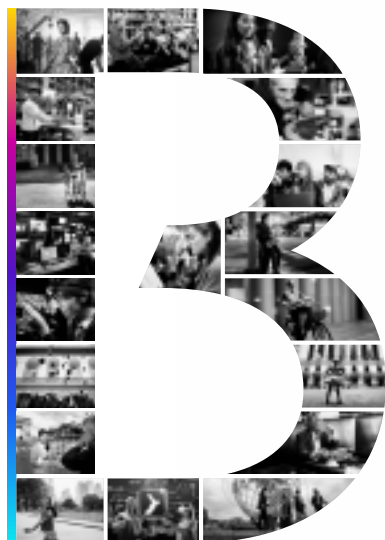


Bertelsmann Investments beteiligt sich weltweit an Hunderten Start-ups und Fonds und baut neue Geschäftsfelder auf.

>20  
Unicorns im Portfolio

>370  
aktive Beteiligungen

Unternehmerische  
Entwicklung neuer  
Geschäftsfelder



# Interview mit Thomas Rabe

Im Interview blickt der Bertelsmann-CEO zurück auf die Ergebnisse und Entwicklungen des Jahres 2024 und gibt eine Prognose für das laufende Geschäftsjahr.

## **Herr Rabe, wie beurteilen Sie den Verlauf des Geschäftsjahrs 2024 für Bertelsmann?**

Bertelsmann blickt auf ein gutes Geschäftsjahr 2024 zurück, in dem sich unsere operative Stärke und die Strategie der vergangenen Jahre mit einer immer breiteren Aufstellung der Geschäftsbereiche und -regionen ausgezahlt haben. Nahezu alle Geschäfte trugen zu diesem Erfolg bei. Unsere Investitionstätigkeit war so hoch wie zuletzt vor 20 Jahren.

## **Wie hat sich der Umsatz entwickelt?**

Mit einem organischen Wachstum von mehr als 3 Prozent erwirtschaftete Bertelsmann einen Konzernumsatz von 19,0 Milliarden Euro. Aufgrund des Verkaufs der Anteile am Customer-Experience-Unternehmen Majorel im November 2023 lag der Umsatz 2024 unter dem Wert des Vorjahres. Erstmals in der Unternehmensgeschichte entfiel der höchste Umsatzanteil mit 29 Prozent auf Nordamerika. Das ist eine Verdopplung seit 2011.



### **Und die Ergebnisse?**

Das operative Geschäftsergebnis lag trotz des Verkaufs von Majorel mit einem Ergebniseffekt von 311 Millionen Euro auf dem hohen Vorjahresniveau von 3,1 Milliarden Euro. Der Majorel-Effekt wurde damit komplett kompensiert. Das Konzernergebnis betrug 1,0 Milliarde Euro nach 1,3 Milliarden Euro im Vorjahr mit dem Gewinn aus dem Verkauf der Majorel-Anteile. Damit haben wir die Marke von 1 Milliarde Euro zum zehnten Mal in Folge erreicht. Das Eigenkapital von Bertelsmann erhöhte sich weiter von 15,2 auf 15,6 Milliarden Euro. Dies entspricht einer Eigenkapitalquote von 47 Prozent.

### **Sie sprachen die hohen Investitionen an ...**

Die wirtschaftlichen Investitionen erhöhten sich im Vergleich zum Vorjahr um 0,5 Milliarden auf 2,1 Milliarden Euro. So hoch waren sie zuletzt im Geschäftsjahr 2005.

### **Sind Sie bei der Umsetzung der Boost-Strategie ebenfalls gut vorangekommen?**

Wir haben Anfang des Jahres 2024 unsere Konzernstrategie erweitert und treiben seitdem das Wachstum in zwei Programmen voran. Das erste Programm, „Boost“, startete 2021 mit dem Ziel, unsere Wachstumsdynamik zu steigern. Seitdem haben wir 5,4 Milliarden Euro in „Boost“ investiert, davon allein 1,8 Milliarden Euro im Jahr 2024. Bis Ende 2026 werden wir etwa 8 Milliarden Euro in „Boost“ investiert haben.

### **Und das zweite Programm?**

Das zweite Programm, „Boost+“, umfasst „Next“, „Regional Boost“ und „Breakout“. Mit „Next“ bauen wir neue Geschäftsbereiche mit einem langfristigen Umsatzpotenzial von etwa einer Milliarde Euro auf. Mit „Regional Boost“ treiben wir den Auf- und Ausbau von Geschäften in wachstumsstarken Regionen, wie etwa Indien, Mexiko und Lateinamerika, voran. Und mit „Breakout“ wollen wir Skaleneffekte durch den Zusammenschluss von bestehenden Geschäften mit anderen Unternehmen erzielen. Paradebeispiel dafür ist der Zusammenschluss von Penguin und Random House im Jahr 2012. Unser übergeordnetes Ziel bleibt eine breitere Aufstellung des Konzerns im Sinne seiner Gesellschafter.

**Wie lief der Ausbau der strategischen Wachstumsprioritäten – Nationale Media-Champions, Globale Inhalte, Globale Dienstleistungen, Bildung, Beteiligungen?**

Wir sind in allen fünf Prioritäten weiter gut vorangekommen. Zahlreiche Beispiele dafür finden Sie in unserem Geschäftsbericht. Sie reichen von dynamischen Zuwächsen im TV-Streaming-Geschäft über den Erwerb weiterer Video-Produktionsunternehmen, Buchverlage und Musikkataloge bis hin zu ersten Zukäufen durch Arvato, der Aufstockung unserer Anteile am Bildungsunternehmen Afya in Brasilien und mehr als 50 Neu- und Folgeinvestitionen des Fondsnetzwerks Bertelsmann Investments. Und das sind, wie gesagt, nur einige von vielen Beispielen.

**Mit welchen Erwartungen blicken Sie auf das laufende Geschäftsjahr?**

Für das laufende Geschäftsjahr 2025 rechnen wir mit einem Umsatzanstieg von 4 bis 5 Prozent sowie einem Ergebnisanstieg.

# NATIONALE MEDIA CHAMPIONS

Nationale Media Champions

Weitere  
Informationen:



## Stefan Raab beschert RTL+ Rekordzuwachs bei Neukund:innen

Stefan Raab kehrt nach jahrelanger Abwesenheit auf den Bildschirm zurück. 5,9 Millionen Zuschauer:innen sehen Raabs Boxkampf gegen Regina Halmich im September (Marktanteil 25,8 Prozent beim Gesamtpublikum). Raabs parallel veröffentlichter Hit „Pa aufs Maul“ klettert auf Anhieb an die deutsche iTunes-Chartspitze. Der spektakuläre Auftritt schlägt auch in Social Media ein: RTL verzeichnet mehr als 465 Millionen Kontakte auf Instagram, TikTok, Facebook und YouTube. Im Rahmen von Raabs Fünfjahresvertrag produziert der Entertainer die wöchentliche Show „Du gewinnst hier nicht die Million bei Stefan Raab“ und Prime-Time-Events wie „Chefsache ESC 2025 – Wer singt für Deutschland?“.

Das umfangreichere Programmangebot sorgt dafür, dass RTL+ zunehmend Männer in verschiedenen Altersgruppen erreicht. Auch abseits der Euphorie über die Rückkehr von Stefan Raab steigt die Zahl der Abonnent:innen von RTL+ in Deutschland kontinuierlich auf 6,1 Millionen an – eine Zunahme von 21,5 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Der Streaming-Dienst begeistert die Zuschauer:innen mit erfolgreichen Reality-Shows wie „Ich bin ein Star – Holt mich hier raus“ und „Das Sommerhaus der Stars“, Sportübertragungen wie zwölf UEFA-Euro-Spielen oder der NFL, aber auch mit Eigenproduktionen wie der für den Grimme-Preis nominierten Serie „Angemessen Angry“ und dem Vierteiler „Zeit Verbrechen“ sowie einer neuen Staffel von „Sisi“.



6,1 Mio. Abonnent:innen  
bei RTL+ in Deutschland





## RTL Group feiert Erfolge mit attraktiven Sportrechten

Millionen Menschen in Europa sehen die Spiele der Fußball-Europameisterschaft 2024 über Sender der RTL Group. Sowohl RTL in Deutschland als auch M6 in Frankreich übertragen Fußball-Begegnungen im Fernsehen und auf ihren Streaming-Diensten. Das Viertelfinale Niederlande gegen die Türkei sehen allein bei RTL 13,2 Millionen Menschen. Das auf M6 übertragene Viertelfinale zwischen Frankreich und Portugal verfolgten 12,7 Millionen Französ:innen – ein Zuschauermarktanteil von 58 Prozent.

Um solche Erfolge auch in Zukunft feiern zu können, sichern sich die Sender der RTL Group Rechte für weitere sportliche Großveranstaltungen. So wird die Groupe M6 in Frankreich die Fußball-Weltmeisterschaften 2026 und 2030 übertragen. RTL Deutschland erweitert das eigene Sportangebot um die Highlightrechte der 1. und 2. Bundesliga für RTL+ sowie um die Free-TV-Rechte für das wöchentliche Topspiel der 2. Bundesliga am Samstagabend. Diese Rechtepakete komplettieren das bisherige Portfolio aus Europa League und Conference League. RTL Hungary überträgt einen Großteil der Champions-League-Spiele der Saison 2024/2025 in Ungarn.

Außerdem erweist sich auch die zweite von RTL Deutschland begleitete NFL-Saison als Quotenerfolg. Die Sonntagsspiele in der Regular Season zwischen September 2024 und Januar 2025 schauen im Schnitt jeden Sonntag eine Million Zuschauer:innen live.



48 Mio.  
Fußball-EM-Zuschauer:innen bei M6

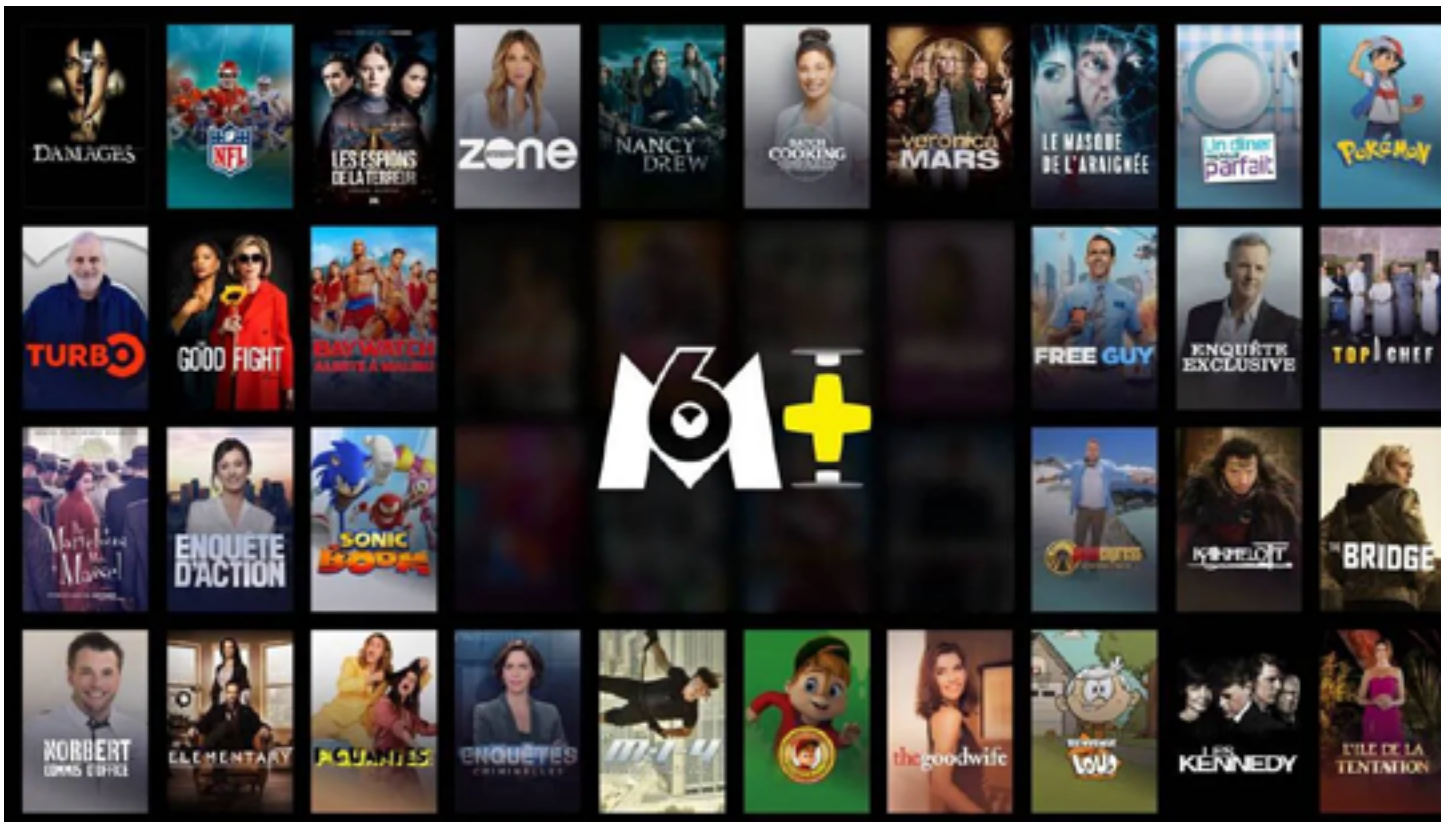


## Groupe M6 stellt neuen Streaming-Dienst vor

Die französische Groupe M6 investiert in die neue Streaming-Plattform M6+, um das Nutzererlebnis zu verbessern und das Angebot an exklusiven Inhalten auf der Plattform auszubauen. Mit Erfolg: M6+ verzeichnet im Vergleich zu seinem Vorgänger 6play 30 Prozent mehr monatliche Nutzer:innen und steigert die Streaming-Stunden um 35 Prozent. Im November feiert M6+ einen Rekordmonat mit 25,5 Millionen monatlichen Unique Usern. Ein weiterer Rekord für den Streaming-Dienst ist die Zahl von mehr als einer Million gleichzeitiger Nutzer:innen während des Viertelfinales der UEFA Euro 2024.

M6+ hat sich zum Ziel gesetzt, das Angebot frei verfügbarer Programminhalte auf 30.000 Stunden zu verdoppeln – ein Drittel sollen dabei originale Inhalte sein. Die Plattform ist der Katalysator für die digitale Transformation der Groupe M6.

Bis zu **25,5 Mio.**  
Nutzer:innen im November





## RTL Deutschland schließt mehrere Partnerschaften

RTL Deutschland und ProSiebenSat.1 arbeiten im Bereich Werbetechnologie zusammen. Werbekunden können damit über eine gemeinsame technische Plattform Werbekampagnen buchen, die dann von beiden Partnern ausgespielt werden. Die Partnerschaft umfasst neben dem linearen Fernsehprogramm die Streaming-Plattformen Joyn und RTL+. Das Projekt läuft unter dem Namen „Ad-tech made in Europe“, denn beide Partner wollen sich durch den technischen Fortschritt im Bereich Werbetechnologie eine attraktive Alternative zu den US-Unternehmen schaffen.

RTL Deutschland verlängert außerdem die erfolgreiche Partnerschaft mit der Deutschen Telekom. Bis mindestens 2030 wird RTL+ Premium integraler Bestandteil in fast allen Magenta-TV-Tarifen der Telekom bleiben. Magenta-Kund:innen erhalten damit Zugriff auf RTL-Sport-Highlights, erfolgreiche Reality-Formate und preisgekrönte fiktionale Produktionen. Ihnen stehen neben RTL+ auch alle anderen Free- und Pay-TV-Angebote von RTL Deutschland zur Verfügung.





## Stern+ vereint „Stern“, „Geo“ und „Capital“ in einem Onlineangebot

Das neue Angebot Stern+ bringt die starken Marken „Stern“, „Geo“ und „Capital“ unter ein Dach. Von 2023 bis 2025 investiert RTL Deutschland 30 Millionen Euro in die Weiterentwicklung von Stern+. Ziel ist es, bis 2026 gut 100.000 zahlende Abonnent:innen zu gewinnen. Mit diesem Schritt bekennt sich RTL Deutschland weiterhin zu unabhängigem Qualitätsjournalismus.

In Optik, Opulenz und Bildstärke steht der digitale Auftritt des „Stern“ dem Printmagazin in nichts nach. Viele Features wie die multimedialen Inhalte der digitalen Version verbessern das Erlebnis für die Leser:innen sogar. Stern+ bietet ein Paid-Angebot für all diejenigen, die sowohl tagesaktuelle News als auch umfassende Hintergrundgeschichten, Interviews mit starken Persönlichkeiten und interessante Reportagen lesen wollen. Die gestiegene Relevanz des Onlinebereichs zeigt sich auch in einer veränderten Redaktionsstruktur. Die Trennung zwischen Print und Digital wurde aufgehoben; immer mehr liegt der Fokus auf dem Onlineangebot. Der „Stern“ unterstreicht auf diese Weise die publizistische Neupositionierung der vergangenen Jahre.



Ziel: **100.000**  
Abonent:innen bis 2026

Mehr Leben.  
Mehr Mut.  
Mehr **stern.**





## Globale Inhalte

Weitere  
Informationen:



## Fremantle-Produktionen gewinnen 190 Awards im Jahr 2024

Der von Bertelsmann-Tochter Fremantle produzierte Film „Queer“ überzeugt Kinokritiker und Publikum. Regisseur Luca Guadagnino bringt mit James-Bond-Darsteller Daniel Craig in der Hauptrolle einen surrealen, intellektuell stimulierenden Film in die Kinos – mit Erfolg: „Queer“ wird als Premieren-Film bei den Filmfestspielen von Venedig ausgewählt. Daniel Craig wird durch das National Board of Review als „Bester Schauspieler“ ausgezeichnet, außerdem erhält Craig entsprechende Nominierungen bei den Golden Globes, SAG-Awards und den Critics’ Choice Awards. Angelina Jolie wird für ihre Rolle in Pablo Larráíns „Maria“ für den Golden Globe und den Critics’ Choice Award als „Beste Schauspielerin“ nominiert. Der Film über die Opernsängerin Maria Callas feiert im August bei den Filmfestspielen von Venedig seine Premiere und erhält eine Nominierung für die Oscars 2025.

Auch andere Fremantle-Produktionen verzeichnen kreative Erfolge: Insgesamt erhalten sie 706 Nominierungen (2023: 622) und 190 Auszeichnungen (2023: 146). „Poor Things“ mit Emma Stone räumt 2024 besonders ab und gewinnt vier Oscars, fünf BAFTAs und zwei Golden Globes. Neben den großen Kinoproduktionen ist Fremantle auch im Heimkino erfolgreich: Die Serie „Maxton Hall – Die Welt zwischen uns“ erhält den Publikumspreis beim Bambi und ist bereits kurz nach Veröffentlichung in über 100 Ländern weltweit in den Top 3 bei Amazon Prime Video vertreten.



706 Nominierungen  
und 190 Auszeichnungen in 2024



## Fremantle erwirbt große Produktionsfirmen in Europa und Asien

Fremantle erweitert sein internationales Portfolio um die beiden erfolgreichen Produktionsfirmen Asacha Media Group und Beach House Pictures. Die Asacha Media Group produziert bereits zahlreiche erfolgreiche Formate für Sender in ganz Europa. Die 14. Staffel der BBC-Serie „Death in Paradise“ ist bereits in Planung. Produktionen wie diese und die breite Auswahl an Dokumentationen wie „When Sharks Attack 360“ zeigen die Bandbreite des Unternehmens, das in ganz Europa Erfolge feiert und eine breite Kundenbasis erreicht.

Die singapurische Produktionsfirma Beach House Pictures ist im vergangenen Jahr besonders mit „Don’t Cry, Butterfly“ erfolgreich. Der Film erhält den „Grand Prize“ und den Preis „Most Innovative Film“ in der Sektion „Critics’s Week“ bei den Filmfestspielen in Venedig. Im Bereich Entertainment produziert die Firma unter anderem eine von „Fast and Furious“-Star Sung Kang begleitete Dokuserie über verschiedene Auto-Kulturen auf der Welt namens „The Ride Life with Sung Kang“.



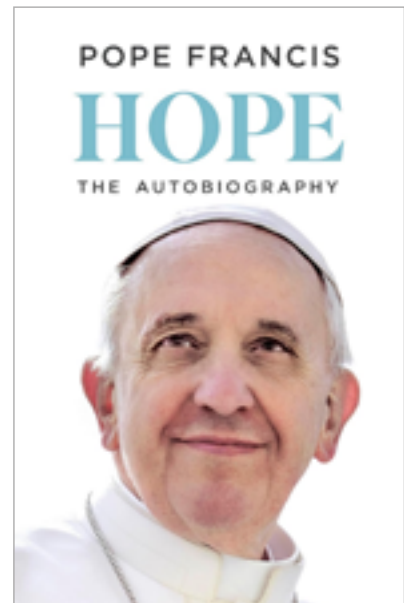


Penguin  
Random  
House

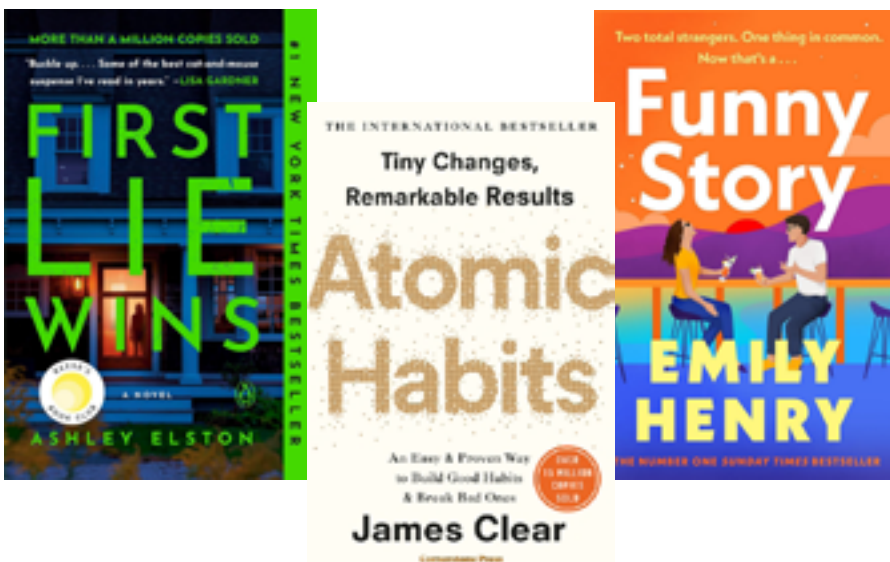
## Penguin Random House verkauft mehr Bücher als je zuvor

Penguin Random House feiert 2024 ein Rekordjahr. Mehr Bücher hat die Verlagsgruppe innerhalb eines Jahres noch nie veröffentlicht und verkauft. Der Bestseller „Atomic Habits“ („Die 1%-Methode“) von James Clear verkauft sich im Jahr 2024 rund 2,3 Millionen Mal und erreicht seit seiner Erstveröffentlichung 2018 weltweit eine Gesamtauflage von 20 Millionen Exemplaren. Besonders beliebt sind außerdem „Funny Story“ (2024) von Emily Henry und „First Lie Wins“ (2024) von Ashley Elston. Beide Bücher finden jeweils rund 1,5 Millionen Käufer:innen. Im Januar 2025 erscheint bei Penguin Random House die erste jemals zu Lebzeiten veröffentlichte Biografie eines Papstes. In „Hoffe“ gibt Papst Franziskus Einblicke in sein eigenes bewegtes Leben.

Auch im Audiomarkt erzielt Penguin Random House Rekordergebnisse. Noch nie in der Unternehmensgeschichte wurden die eigenen Hörbücher so häufig heruntergeladen wie 2024. Dolly Parton und Barbra Streisand lesen ihre jeweiligen Werke „Behind the Seams: My Life in Rhinestones“ und „My Name is Barbra“ sogar selbst vor. Dies wird mit Nominierungen für die Grammys 2025 belohnt.



760 Mio.  
verkaufte Titel weltweit





Penguin  
Random  
House

## Penguin Random House feiert Erfolge mit „New Adult“ und erweitert Verlagsrepertoire

Penguin Random House erschließt das Genre „New Adult“ für sich. „New Adult“-Romane sind Liebesromane, die sich in erster Linie an ein junges Publikum richten. Das Genre feiert besonders durch die Social-Media-Präsenz große Erfolge. Mit Delacorte Romance gründet Penguin Random House einen neuen Verlag, bei dem ausschließlich „New Adult“-Bücher erscheinen. Autorin Mercedes Ron, deren Bücher bei Penguin Random House Grupo Editorial verlegt werden, ist eine echte Genre-Größe und feiert mit ihrer „Culpa Mía“-Trilogie riesige Erfolge. 2024 erscheint das finale Buch der Reihe und sorgt für hohe Verkaufszahlen weltweit. Der erste und der zweite Teil der Reihe wurden bereits für Amazon Prime verfilmt.

Penguin Random House erhöht den eigenen Anteil am US-amerikanischen Verlag Sourcebooks auf 75 Prozent. Sourcebooks verlegt Bücher aller Genres, darunter befinden sich unter anderem „New York Times“-Bestseller wie „The Grift“ von Clay Cane und „If He Had Been With Me“ von Laura Nowlin. Zu den Neu-Akquisitionen gehören auch der Verlag Amber-Allen Publishing und der Comic-Verlag BOOM! Studios, der 2024 eine Comicaaption der Vorgeschichte der beliebten Filmreihe „Dune“ veröffentlicht.



Delacorte  
Romance



„Culpa Mía“-Trilogie erreicht  
>3 Mio. Leser:innen





## BMG mit Next-Strategie auf Rekordkurs

Mit der erfolgreichen Umsetzung der BMG Next-Strategie setzt BMG 2024 neue Maßstäbe. Das digitale Geschäft wächst stärker als je zuvor, während die Profitabilität ein neues Rekordniveau erreicht. Durch eine gezielte Straffung der Strukturen fokussiert sich BMG konsequent auf seine beiden Kernsegmente – Musikverlag und Label. Diese strategische Fokussierung ermöglicht es, Künstler:innen, Songwritern und Partner:innen ein noch besseres Serviceerlebnis zu bieten und flexibler auf Marktveränderungen zu reagieren.

Ein wesentlicher Erfolgsfaktor ist die Optimierung der Vermarktungsstrategie. BMG hat den digitalen Vertrieb durch Kooperationen mit Spotify und Apple Music ins eigene Haus geholt und den physischen Vertrieb an die Universal Music Group übergeben. Auch in der Repertoire-Strategie setzt BMG neue Maßstäbe: Gezielte Investitionen in ein breiter aufgestelltes Genre-Portfolio und das „Boost“-Programm liefern konstant überdurchschnittliche Renditen. 2024 stellt dabei ein Rekordjahr dar: Mit einem Investitionsvolumen von fast einer halben Milliarde Euro für neue Signings und Katalogübernahmen baut BMG seine Marktposition weiter aus.



~ 500 Mio. €  
in Musikinhalte investiert



## BMG-Künstler:innen stürmen die Charts

BMG-Songwriter Bruno Mars erreicht als erster Künstler die Marke von 135 Millionen monatlichen Hörer:innen auf Spotify. „Die With a Smile“, sein Duett mit Lady Gaga, kommt schneller auf die Zahl von einer Milliarde Streams als jeder andere Song zuvor. Außerdem sichert sich „Die With a Smile“ Platz eins der US-Charts, und beide Künstler:innen erhalten einen Grammy. BMG-Songwriter tragen außerdem zu zahlreichen weiteren Nummer-eins-Erfolgen bei: Die Single „Houdini“ von Eminem und Beyoncé's Album „Cowboy Carter“ stammen aus der Feder von BMG-Songwritern.

Auch das Jahr der BMG-Künstler:innen ist von Erfolg gekrönt: Country-Star Jelly Roll veröffentlicht im Oktober sein Album „Beautifully Broken“ und springt erstmals auf Platz eins der „Billboard 200“-Charts. Außerdem veröffentlichen Popsängerin Kylie Minogue und die Punkrock-Band Sum 41 neue Alben. Sie steigen sowohl mit den Alben als auch mit einzelnen Songs an die Chartspitzen.

Das BMG-Roster wächst durch die Signings verschiedener reichweitenstarker und erfolgreicher Künstler:innen. Besondere Beachtung findet die neu vereinbarte Zusammenarbeit von BMG mit Blake Shelton. Der Country-Star veröffentlicht seine Musik seit 2024 über BMG. Shelton feierte bereits 14 Nummer-eins-Hits in den „Billboard Hot Country Songs“, einer der wichtigsten Country-Hitlisten der USA.



BMG-Künstler:innen führen erstmals gleichzeitig britische und US-Charts an





# GLOBALLE DIENST LEISTUNGEN

## Globale Dienstleistungen

Weitere  
Informationen:



## Arvato übernimmt Unternehmen in Irland und den USA

Im November 2024 unterschreibt Arvato eine Vereinbarung über den Erwerb der ATC Computer Transport & Logistics, eines irischen Unternehmens, das hochspezialisierte Dienstleistungen in den Bereichen Hochsicherheitslogistik, White-Glove-Lieferungen sowie technische Services anbietet. Der Vollzug der Transaktion findet im Januar 2025 statt. Einen Monat später erfolgen dann die Unterschriften unter den Kaufverträgen des US-amerikanischen Third-Party-Logistics-Anbieters Carbel LLC und von United Customs Services, einem Spezialisten für Zollabfertigungen. Dieser Schritt markiert den Einstieg in den Wachstumsmarkt E-Commerce-Services für Mode-, Beauty- und Lifestyle-Anbieter in den USA. Die Transaktionen werden im Februar 2025 vollzogen.

Die Akquisition von ATC Computer Transport & Logistics gibt Arvato neue Möglichkeiten im schnell wachsenden Markt für Rechenzentrumsdienste. Arvato erweitert durch den Kauf das eigene Portfolio an Dienstleistungen und kann Rechenzentren ab sofort über den gesamten Lebenszyklus betreuen – egal ob bei Bau, Betrieb, Wartung, Modernisierung oder Stilllegung. Das Besondere: Die Dienstleistungen können genau auf die jeweiligen Kundenwünsche zugeschnitten werden. Ein Service, den Arvato gemeinsam mit ATC Computer Transport & Logistics jetzt weltweit für Kunden anbieten kann.

Mit Carbel übernimmt Arvato ein Unternehmen mit einem starken Fokus auf das Modesegment und den Einzelhandel, das Lager-, Distributions- und Transportdienstleistungen anbietet. Carbel operiert von je zwei Standorten in Florida und Pennsylvania sowie je einem Standort in Kalifornien und New York. United Customs Services bietet Import- und Exportlösungen, einschließlich Zollabfertigung und Compliance-Diensten, um den internationalen Handel zu vereinfachen. Die drei Akquisitionen stellen große Meilensteine in der Wachstumsstrategie von Arvato dar.



16 Distributionszentren  
mit jeweils 650.000 m<sup>2</sup> in den USA



## Arvato setzt auf Robotics-Projekte – mit Boston Dynamics

Arvato verfolgt mit den Robotern „Leleka“, „Bucky“, „Stretch“ und „justPick“ weiter die Automatisierungsstrategie der eigenen Standorte. Insgesamt setzt das Unternehmen innerhalb des Jahres zahlreiche Robotics-Projekte um, um Prozesse effizienter zu gestalten und Mitarbeitende zu entlasten.

In Zusammenarbeit mit dem führenden Robotics-Anbieter Boston Dynamics implementiert die Bertelsmann-Tochter den Roboter „Stretch“. Der Greifarm kann 16 Stunden am Stück völlig autark Kartons aus Containern entladen und wird aktuell an zwei Standorten in den USA eingesetzt. Nach dem erfolgreichen Start soll das Einsatzgebiet auf zehn Standorte – auch in Europa – erweitert werden. In Dortmund setzt Arvato den Roboter „justPick“ ein. Das Kommissionierungssystem wurde von dem polnischen Unternehmen Nomagic installiert und kann besonders schnell und flexibel reagieren. Es kombiniert die Fähigkeiten, Artikel aufzuheben, Bestellungen zu sammeln und retournierte Ware zu bearbeiten. Arvato entwickelt außerdem eigenständig den Roboterarm „Leleka“. In Kombination mit einem KI-Algorithmus erlernt „Leleka“ schnell mühsame und monotone Arbeiten, die er mit hoher Qualität bewältigen kann. Mit dem Palettierroboter „Bucky“ wird in Venlo eine weitere Inhouse-Lösung eingesetzt. „Bucky“ ist in der Lage, Pakete zu scannen und auf Paletten zu lagern sowie die Paletten anschließend zu verpacken.

Die Robotiklösungen sind dabei selten isolierte Systeme. Arvato arbeitet intensiv daran, sie optimal in einen Gesamtprozess zu integrieren.



## Riverty wächst mit „Buy now, pay later“-Lösungen

Der zur Arvato Group gehörende Zahlungsdienstleister Riverty wächst und kann 4.000 Mitarbeitende, 28 Millionen erreichte Verbraucher:innen und zweistellige Wachstumszahlen vorweisen. Mit den beliebten „Buy now, pay later“-Lösungen expandiert Riverty in neue Branchen, gewinnt zahlreiche Neukunden und baut bestehende Partnerschaften aus. Anbieter wie s.Oliver und eBay richten den Service mit Hilfe von Riverty ein. Verbraucher:innen können ihre Ware mit Riverty bis zu 30 Tage nach dem Kauf bezahlen. Die Lösung soll die Konversionsrate – also den Anteil der tatsächlichen Einkäufe bei Onlinesuchen nach Artikeln – optimieren und Zahlungsprozesse vereinfachen. Die Berliner Verkehrsgesellschaft (BVG), bereits langjähriger Riverty-Kunde, erweitert ihre Zusammenarbeit ebenfalls um einen „Buy now, pay later“-Service für den eigenen Ticketshop.

Beim Wachstum helfen außerdem verschiedene strategische Partnerschaften wie die mit dem Finanzdienstleister Mollie. Mollie bietet Kunden verschiedene Zahlungsmethoden für ihre Onlineshops an und arbeitet hier nun auch mit Riverty zusammen. In Zusammenarbeit mit der Firma Parloa entwickelt Riverty außerdem einen „Riverty AI Voice Assistant“. Der Voice Assistant ist rund um die Uhr verfügbar, kann einfache Anfragen selbst bearbeiten und in sensiblen Inkassofällen an qualifizierte Experten weiterleiten.



>2 Mio.  
„BNPL“-Transaktionen monatlich



## Arvato Systems kooperiert mit Microsoft und Delos Cloud

Der Aufbau der souveränen Cloud für die deutsche Verwaltung erreicht im Spätsommer 2024 den nächsten Meilenstein: Nachdem umfangreiche Vorarbeiten abgeschlossen wurden und der technische Aufbau der Rechenzentren weit fortgeschritten ist, unterschreiben die Delos Cloud GmbH, Microsoft und Arvato Systems im September die finalen Verträge, die die Zusammenarbeit der Unternehmen bei der Bereitstellung der souveränen Cloud-Plattform für den öffentlichen Sektor in Deutschland regeln.

Delos Cloud stellt zukünftig eine souveräne Cloud für die deutsche Verwaltung bereit, basierend auf der Hyperscaler-Technologie Microsoft Azure. Die Dienste der souveränen Cloud-Plattform umfassen dabei insbesondere die umfangreichen Kollaborationstools und Produktivitätslösungen von Microsoft Office 365. Die Cloud-Plattform wird gemäß den regulatorischen Vorgaben des Bundes technisch, operativ und rechtlich souverän sein. Aufgabe von Arvato Systems in der Partnerschaft wird es sein, mit seiner langjährigen Erfahrung im Betrieb von Rechenzentren und kritischen Infrastrukturen die Plattform operativ zu betreiben. Gemeinsam entwickeln Delos Cloud und Arvato Systems dazu die Betriebsprozesse der Delos Cloud und werden langfristig an mehreren Standorten in Deutschland den Betrieb vor Ort gewährleisten.



Erstes Cloud-Angebot  
nach staatlichen  
Sicherheitsvorgaben



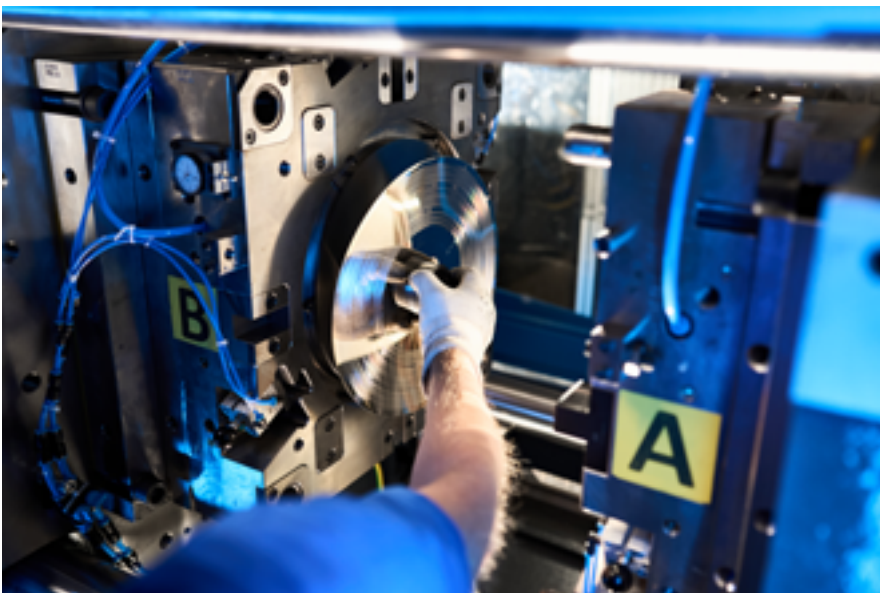
## Sonopress startet mit innovativer EcoRecord durch

Der zu Bertelsmann Marketing Services gehörende Speichermedienhersteller Sonopress nutzt recycelbares PET für die Produktion seiner EcoRecord – und stößt damit auf große Nachfrage sowohl von Musikunternehmen als auch von Künstler:innen. Für die spezielle Produktionsweise der nachhaltigen Langspielplatte werden weder Erdgas noch Wasserdampf verwendet. Die Umweltauswirkungen des Herstellungsprozesses werden auf diese Weise im Vergleich zum herkömmlichen Verfahren um bis zu 85 Prozent reduziert.

Die Rock-Ikonen Liam Gallagher und John Squire bringen ihr gemeinsames Album im Januar als Erste in dem neuen Format auf den Markt. Coldplays neues Album „Moon Music“ erscheint sogar exklusiv als EcoRecord. Die CD-Variante des Albums ist die erste jemals produzierte „Eco CD“. Im Laufe des Jahres entdecken noch viele weitere Künstler:innen die Platten und CDs aus Recyclingmaterial für sich. Ed Sheeran bringt zum zehnjährigen Jubiläum seines Albums „X“ eine neue Version auf den Markt – ebenfalls als EcoRecord. Die Nachfrage unter den Künstler:innen ist derart hoch, dass Sonopress im November eine weitere Maschine zur Produktion der nachhaltigen Langspielplatten in Betrieb nimmt.



9 recycelte PET-Flaschen  
für jede limitierte  
EcoRecord des Albums  
„Moon Music“



## Mohn Media verlängert wichtige Kundenverträge

Mohn Media druckt auch zukünftig Prospekte für zwei große deutsche Discounter sowie die Gesamtauflage des Nachrichtenmagazins „Spiegel“. Es gelingt dem zu Bertelsmann Marketing Services gehörenden Druckdienstleister sogar, die Menge an gedruckten Prospekten im Vergleich zum Vorjahr zu steigern. Das Druckvolumen liegt allein für die beiden großen Handelsketten bei insgesamt fast 50 Millionen Prospekten pro Woche. Bei einem der beiden Discounter gilt der Auftrag nicht nur für Niederlassungen in Deutschland, sondern auch für solche im europäischen Ausland. Im Wettbewerb um diese beiden großen Aufträge, von denen einer langfristig verlängert wird, setzt sich Mohn Media gegen eine Vielzahl von Mitbewerbern durch. Das Druckunternehmen kann darüber hinaus seine Zusammenarbeit mit dem Hamburger Spiegel-Verlag ausweiten und druckt jetzt wöchentlich die Komplettausgabe des Nachrichtenmagazins. Nachdem Mohn Media zehn Jahre lang die Hälfte der Auflage produziert hat, ist dieser Ausbau der Partnerschaft ein Zeichen des Vertrauens in Mohn Media. Der Exklusivvertrag läuft bis 2028.

**Mohn Media**

65 bis 70 Mio.  
produzierte Prospekte pro Woche



## Investitionen in US-Druckereien

Die Book Printing Group USA arbeitet weiterhin konsequent an der Umsetzung des größten Investitionspakets in ihrer Geschichte. Unter dem Namen „One BPG USA“ fließt das Geld in drei Bereiche: in die Modernisierung des Maschinenparks, in die Digitalisierung der Prozesse und in die Harmonisierung der IT-Landschaft. Wie der Projektname schon verrät, ist das Ziel der Investitionen klar: Die Book Printing Group soll von den Kunden als Einheit wahrgenommen werden und die beste Wahl für jeden Verlag auf dem nordamerikanischen Kontinent sein, wenn es um die hochwertige und zuverlässige Buchproduktion geht.

Besonders im Fokus steht die IT-Modernisierung. Einerseits werden KI-basierte Lösungen implementiert, andererseits soll die Softwarelösung „EPS Technique“ bis 2026 nach und nach an allen Standorten eingeführt werden. Diese Software soll es ermöglichen, Prozesse in Zukunft weiter zu automatisieren und zu beschleunigen. Insgesamt senkt die Investition also die Zeit, die benötigt wird, um Produkte auf den Markt zu bringen.

70 Mio. €  
in Modernisierung investiert

**Book Printing Group**  
**USA**

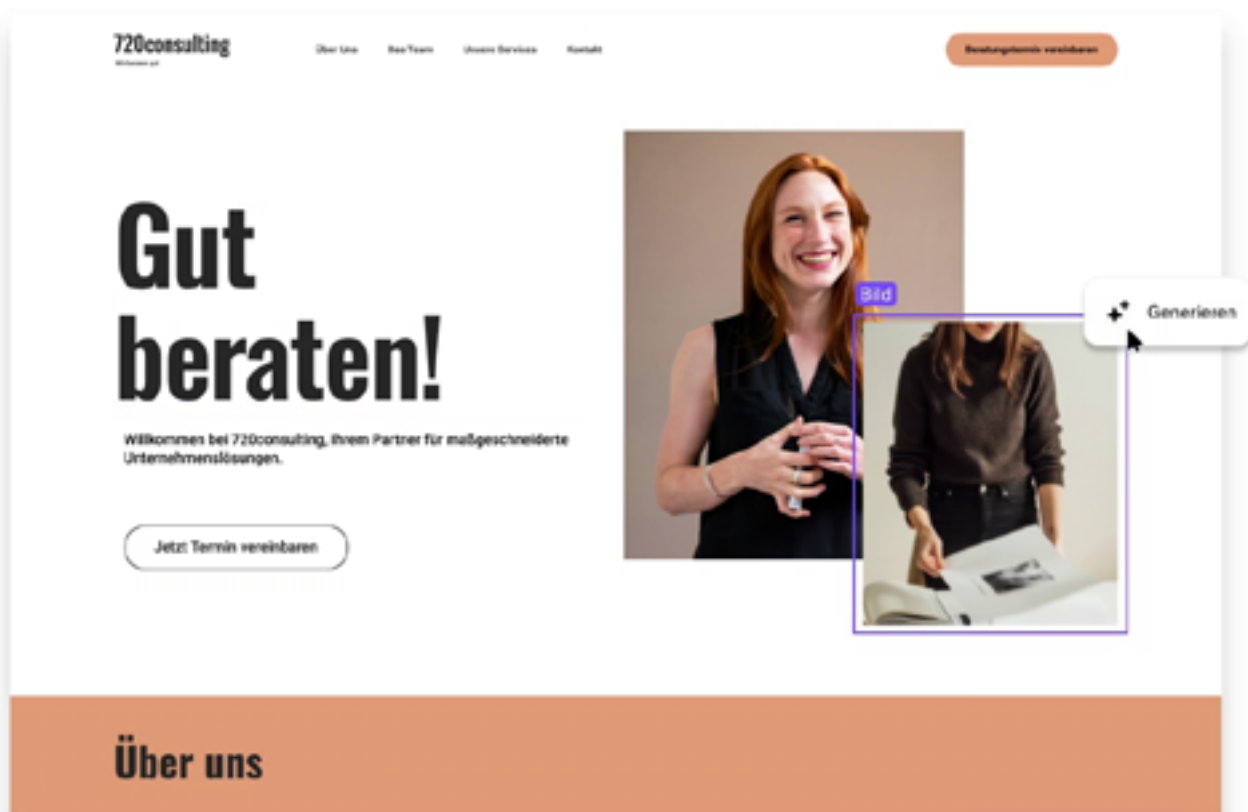


## Territory startet Agentur für KI-basiertes Marketing

Mit der Gründung des Mar-Tech-Start-ups Smart Agency bietet Territory Selbstständigen und kleinen Unternehmen einfachen Zugang zu innovativen, digitalen Marketinglösungen. Ziel ist es, kleinen Businesses eine effiziente und rechtskonforme Möglichkeit zu bieten, ihr Marketing zu professionalisieren und sich gleichzeitig auf ihr Kerngeschäft zu konzentrieren. Smart Agency ist als All-in-one-Tool konzipiert, das essenzielle Marketingbedürfnisse wie die Erstellung einer Unternehmenswebsite, ein individuelles Markendesign oder Social-Media-Vorlagen mit strategischen Empfehlungen, einem Google-Business-Profil, Printmaterialien oder individuell passenden Inhalten abdeckt. Das KI-Set-up von Smart Agency sorgt für ein professionelles und ansprechendes Auftreten. Neben den automatisierten Lösungen bietet Smart Agency nach Bedarf Unterstützung durch die Marketingexpert:innen von Territory. So kombiniert Smart Agency individuelle Beratung und Umsetzungshilfe mit modernsten Technologien.



### SMART AGENCY





# BILDUNG

Bildung

Weitere  
Informationen:



# BERTELSMANN

## Digitalkampagne erreicht global fast eine Milliarde Kontakte

Bertelsmann schließt die internationale Medienkampagne „AI. And I can do more“ erfolgreich ab. Neben TV-Spots, Printanzeigen und Online-Werbeschaltungen sowie einer eigenen Landingpage waren es vor allem Social-Media-Beiträge, mit denen weltweit eine Reichweite von 345 Millionen Kontakten erzielt wurde, davon 330 Millionen über soziale Netzwerke. Mit seinen Digitalkampagnen hat Bertelsmann seit 2019 damit fast eine Milliarde Kontakte erreicht.

Die Zahl der Bewerbungen auf die 100.000 Tech-&-Data-Stipendien, die Bertelsmann im Zeitraum 2019 bis 2024 ausgeschrieben und mit Kampagnen beworben hat, lag in Summe bei gut 250.000 aus insgesamt 190 Ländern. Thomas Rabe, Vorstandsvorsitzender von Bertelsmann und Botschafter der Kampagnen, resümiert: „Bertelsmann ist und bleibt es ein Anliegen, auf die Möglichkeiten neuer Technologien und insbesondere der Künstlichen Intelligenz aufmerksam zu machen und sie selbst als technologisch führendes Medienhaus zu nutzen. Ich bin überzeugt, dass uns dies in den vergangenen Jahren mit unseren Digitalkampagnen gelungen ist.“



Bertelsmann vergibt  
**100.000**  
Tech-&-Data-Stipendien



## Relias erhält zahlreiche internationale Auszeichnungen

Relias, weltweit führender Anbieter im Bereich digitale Fort- und Weiterbildungslösungen, stärkt seine Rolle als Branchenführer weiterhin durch zahlreiche Preise, unter anderem bei dem Online-Marktplatz G2 für Softwarelösungen, auf dem Nutzer:innen die Software bewerten können. Vierteljährlich verleiht G2 Preise und Rankings an die bestbewerteten Anbieter. Mit einer nahezu perfekten Bewertung von 99 Prozent landet das „Relias Learning Management System“ auf Platz eins in der Kategorie „Top Product“ seit Sommer 2023 – lediglich 3 Prozent der teilnehmenden Unternehmen erhalten eine Auszeichnung. Außerdem belegt die Relias-Software im Jahresbericht in der Kategorie „Top 100 Best Software Products for 2024“ Platz sechs und in der Kategorie „Highest Satisfaction Products for 2024“ Platz 14.

Eine besonders innovative Lösung für Weiterbildungen ist der Simulationskurs „A Day in the Life: An ASD Perspective“, der es Teilnehmer:innen ermöglicht, die täglichen Herausforderungen und Probleme von Menschen aus dem Autismus-Spektrum aus erster Hand zu erleben. Dadurch können sich Mitarbeiter:innen aus dem Gesundheitswesen besser auf ihre Patient:innen einlassen. Relias erhält für den Kurs den EdTech Breakthrough Award in der Kategorie „Online Learning Innovation“ und kann sich damit gegen 1.000 Nominierte aus 17 verschiedenen Ländern durchsetzen.



4,5 Mio. Pflegekräfte  
lernen mit Relias

## Relias investiert in Software und verbessert Patientenzufriedenheit

Relias erwirbt das US-amerikanische Unternehmen Feedtrail Healthcare XM, einen Spezialisten für Patienten- und Mitarbeitendenbefragungen sowie Reputationsmanagement. Durch die Integration der Feedtrail-Lösungen in das Angebot von Relias sollen sowohl die Qualität der Patientenversorgung als auch die Effizienz von Arbeitsprozessen für die Mitarbeiter:innen in Gesundheitsorganisationen weiter verbessert werden.

Die Software von Feedtrail, die als „Best in KLAS 2024 for Patient Experience Improvement“ ausgezeichnet wurde, ermöglicht die Echtzeiterfassung der Patientenzufriedenheit, bezogen auf die Erfahrungen der Patient:innen in Gesundheitseinrichtungen. Ziel ist es, auf diese Weise die Zufriedenheit von Patient:innen und Mitarbeiter:innen zu erfassen und Verbesserungsmöglichkeiten aufzuzeigen, um so die Qualität der angebotenen Gesundheitsversorgung insgesamt zu verbessern.



Best in KLAS 2024  
for Patient Experience Improvement



## Afya erweitert Studienplätze in Lateinamerika

Der brasilianische Bildungsanbieter Afya erhöht seine Kapazitäten und baut die Zahl der Medizinstudienplätze in Brasilien weiter aus. In einer der größten brasilianischen Städte, Salvador, übernimmt Afya die Grupo Unidom. Durch die Übernahme steigt die Zahl der Medizinstudienplätze um 300 auf nunmehr rund 3.500. Es können also in jedem Jahr 3.500 neue Studierende ein Medizinstudium an einer der jetzt 30 medizinischen Fakultäten von Afya im ganzen Land aufnehmen.

Außerdem baut Afya sein Engagement im brasilianischen Bundesstaat Minas Gerais mit der Unterzeichnung eines Kaufvertrags zum Erwerb der „Faculdade Única de Contagem“ (kurz: FUNIC) aus. FUNIC ist der fünfte Standort in Minas Gerais, wodurch Afya 60 weitere Studienplätze erhält.



24.000  
Medizinstudierende in Brasilien







## „Bertelsmann Next“ wächst organisch stark

Das zu Bertelsmann Investments gehörende Wachstumsprogramm „Bertelsmann Next“ wächst organisch um mehr als 130 Prozent und trägt damit signifikant zum organischen Wachstum von Bertelsmann bei. „Next“ umfasst die unternehmerische Entwicklung der Wachstumsbranchen Mobile Ad Tech, HR Tech und Pharma Tech. Darüber hinaus beinhaltet Bertelsmann Next Venture-Capital-Beteiligungen im Wachstumsfeld Digital Health. Das organische Wachstum wird insbesondere durch das Mobile-Ad-Tech-Unternehmen AppLike getrieben. AppLike bietet App-Betreibern technische Lösungen zur Monetarisierung und Gewinnung von Nutzern und betreibt zudem eigene Apps. 2024 erzielt AppLike insbesondere durch das Wachstum mit Bestandskunden, die Gewinnung von Neukunden sowie Produkterweiterungen ein organisches Wachstum von rund 180 Prozent und ist dabei hochprofitabel.



**180 Prozent**  
organisches Wachstum bei AppLike



## Starker akquisitorischer Ausbau der Bereiche HR Tech und Pharma Tech

Bertelsmann Investments investiert in neue Unternehmen für seine Wachstumsbereiche HR Tech und Pharma Tech.

Das HR-Tech-Unternehmen Embrace erwirbt das Unternehmen Milch & Zucker und verkündet zudem die Übernahme von Vocanto zum 1. Januar 2025. Mit Milch & Zucker ergänzt Embrace sein Portfolio um einen Softwareanbieter im Bereich Stellenanzeigen- und Bewerbermanagement. Vocanto, eine E-Learning-Plattform für kaufmännische und gewerblich-technische Ausbildungsberufe, vergrößert das Angebot von Embrace für das Ausbildungssegment, nachdem bereits 2023 Studyflix, die größte Lern- und Karriereplattform für Schüler:innen und Studierende im deutschsprachigen Raum, erworben wurde.

Im Bereich Pharma Tech übernimmt Bertelsmann Investments das Münchner Unternehmen Extedo, einen führenden Anbieter von Softwarelösungen und Dienstleistungen auf dem Gebiet Regulatory Information Management. Mit diesem Kauf baut Bertelsmann Investments seine Kompetenzen im Bereich Pharma Tech erheblich aus. Neben Extedo umfasst dieser Bereich das Portfoliounternehmen Rote Liste, das seit vielen Jahrzehnten eine führende Rolle im deutschen Gesundheitswesen spielt und innovative Lösungen für die Verbreitung pharmazeutischer Inhalte bietet. Darüber hinaus beinhaltet der Bereich eine Beteiligung an Docuvera, einer digitalen Plattform, die sich auf die strukturierte Erstellung pharmazeutischer Inhalte spezialisiert hat.



## BII setzt seine Boost-Strategie konsequent um

Im Rahmen seiner Boost-Strategie investiert der indische Investmentfonds Bertelsmann India Investments (BII) 2024 in fünf neue, vielversprechende indische Unternehmen. Unter anderem beteiligt sich BII an dem Start-up Rozana, einem Onlinehandel für Waren des täglichen Bedarfs für das ländliche Indien – eine strukturschwache Region im Aufschwung, in der mehr als eine Milliarde Menschen leben. Rozana wurde 2021 gegründet und versorgt aktuell Menschen in 18.000 Dörfern. Für ihr Unternehmen erhält Rozana-CEO und Gründerin Ankur Dahiya den „IndusWe Award“ der indischen Wirtschaftszeitung „The Financial Times“ für ihre Beiträge zur Stärkung lokaler Gemeinschaften und zur Förderung des Unternehmertums von Frauen.

Neben den Neuinvestitionen tätigt BII auch mehrere Folgeinvestitionen, unter anderem in LetsTransport, die führende digitale Logistikplattform für innerstädtische Transporte in Indien.



Rozana versorgt  
**18.000** Dörfer in Indien



## BAI tätigt Folgeinvestition in eine der führenden Digitalbanken Mexikos

Bertelsmann Asia Investments (BAI) baut seine Beteiligung an Stori aus. Stori ist eine der führenden Neobanken in Mexiko und wurde in der letzten Finanzierungsrunde mit mehr als einer Milliarde Euro bewertet. Das Unternehmen wächst bereits seit Jahren stark und gibt bis Ende 2024 mehr als drei Millionen Kreditkarten an Kunden aus. Das bedeutet eine Steigerung um fast eine Million Kreditkarten gegenüber Ende 2023.

BAI ist bereits seit 2019 an Stori beteiligt und unterstützt die Bank seitdem in ihrem Ziel, allen Bevölkerungsgruppen in Mexiko und Lateinamerika Zugang zu Bankgeschäften zu geben. Für die Investition in Stori wird Annabelle Long, Managing Partner von BAI, als eine der Top-100-Investoren weltweit vom „Forbes Magazine“ ausgezeichnet.



>3 Mio. Kreditkarten  
durch Stori ausgegeben







# Management

Der Bertelsmann Vorstand bildet gemeinsam mit ausgewählten Führungskräften aus dem Konzern das Group Management Committee (GMC). Dieses steht unter der Leitung von Thomas Rabe und ist ein Spiegel der Vielfalt, der Internationalität und der wichtigsten Märkte von Bertelsmann. Das GMC berät und unterstützt den Vorstand in wichtigen Fragen der Konzernstrategie und -entwicklung und anderen unternehmensübergreifenden Themen.

## Vorstand



**Thomas Rabe**  
Vorstandsvorsitzender von Bertelsmann und Chief Executive Officer der RTL Group



**Carsten Coesfeld**  
Mitglied des Vorstands von Bertelsmann  
Chief Executive Officer von Bertelsmann Investments



**Thomas Coesfeld**  
Mitglied des Vorstands von Bertelsmann  
Chief Executive Officer von BMG



**Rolf Hellermann**  
Finanzvorstand von Bertelsmann



**Immanuel Hermreck**  
Personalvorstand von Bertelsmann

# Group Management Committee



**Andreas Barth**  
Chief Executive Officer  
von Riverty



**N ria Cabuti**  
Chief Executive Officer  
von Penguin Random House  
Grupo Editorial



**Elmar Heggen**  
Chief Operating Officer und  
Deputy Chief Executive Officer  
der RTL Group



**Dirk Kemmerer**  
Chief Executive Officer  
von Bertelsmann Marketing  
Services



**Kay Krafft**  
Chief Executive Officer  
der Bertelsmann Education Group



**David Larramendy**  
Chief Executive Officer  
der Groupe M6



**Annabelle Yu Long**  
Managing Partner  
von Bertelsmann  
Asia Investments



**Nihar Malaviya**  
Chief Executive Officer  
von Penguin Random House



**Steven Moran**  
Chief Partnership Officer und  
Chief Learning Officer  
von Bertelsmann



**Jennifer Mullin**  
Chief Executive Officer  
von Fremantle



**Gail Rebeck**  
Group Creative  
Coordinator



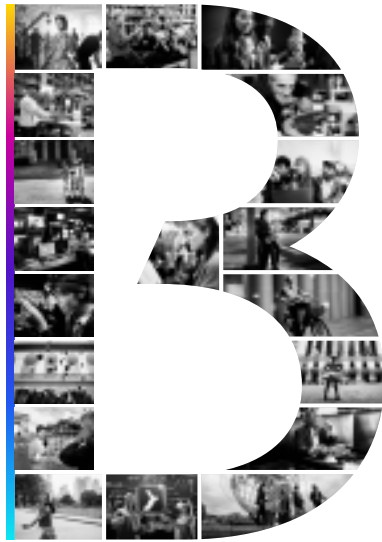
**Frank Schirmeister**  
Chief Executive Officer  
von Arvato



**Karin Schlautmann**  
Executive Vice President  
Corporate Communications  
von Bertelsmann



**Stephan Schmitter**  
Chief Executive Officer  
von RTL Deutschland



# Strategie

Bertelsmann strebt ein profitabel wachsendes, digitaleres, internationaleres und diversifizierteres Geschäftsportfolio an. Die Konzernstrategie orientiert sich dabei an fünf strategischen Wachstumsprioritäten.

**Nationale Media-Champions:** Bertelsmann baut in seinen Kernmärkten nationale Media-Champions auf. Damit werden starke, in lokalen Märkten verankerte Bündnisse geschaffen, die mit Angeboten über alle Mediengattungen hinweg und hohen Reichweiten punkten können.

**Globale Inhalte:** Bertelsmann setzt verstärkt auf den Ausbau seiner globalen Inhaltsgeschäfte. So investieren die RTL-Group-Produktionstochter Fremantle, die Buchverlagsgruppe Penguin Random House und das Musikunternehmen BMG hohe Beträge in die Produktion neuer Inhalte beziehungsweise in den Erwerb attraktiver Buchrechte und Musikkataloge.

**Globale Dienstleistungen:** Bertelsmann setzt auf den Ausbau seiner internationalen Dienstleistungsgeschäfte für Auftraggeber aus verschiedenen Branchen. Der Fokus liegt dabei auf Supply-Chain-Lösungen, Finanzdienstleistungen sowie IT-Services für die digitale Transformation von Unternehmen.

**Bildung:** Bildung zählt zu den größten Sektoren der Weltwirtschaft. Bertelsmann ist in zahlreichen Ländern erfolgreich im Bereich der Aus- und Weiterbildung tätig. Dieses Engagement soll organisch und akquisitorisch ausgebaut werden, unter anderem durch Investitionen in neue Produkte und Inhalte.

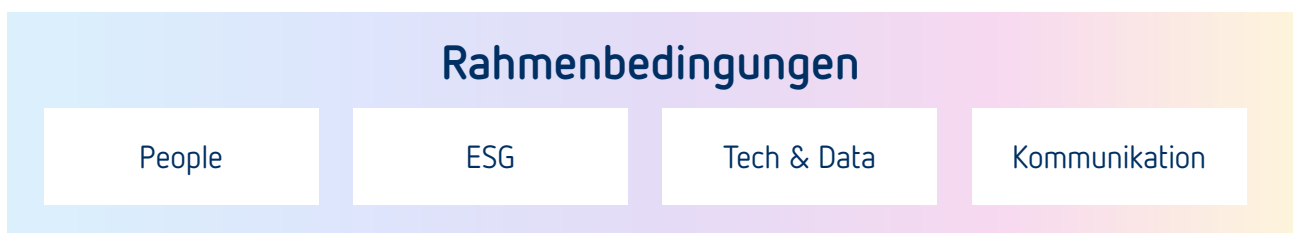
**Beteiligungen:** Über ein globales Fondsnetzwerk sichert sich Bertelsmann attraktive Investments und den Zugang zu innovativen Unternehmen. Dieses Beteiligungsnetzwerk will Bertelsmann erweitern, vermehrt auch in Kooperation mit externen Fonds. Der Bereich Bertelsmann Next treibt dabei die unternehmerische Entwicklung neuer Wachstumsbranchen und Geschäftsfelder voran.

Anfang des Jahres 2024 erweiterte Bertelsmann seine Konzernstrategie und treibt seitdem das Wachstum in zwei Programmen voran. Das erste Programm, „Boost“, initiierte Bertelsmann bereits im Jahr 2021 mit dem Ziel einer gesteigerten Wachstumsdynamik.

Seit 2021 wurden 5,4 Milliarden Euro investiert. Allein im Jahr 2024 waren es 1,8 Milliarden Euro. Bis Ende 2026 sollen insgesamt etwa 8 Milliarden Euro investiert werden.

Das zweite Programm, „Boost+“, umfasst die Stoßrichtungen „Next“, „Regional Boost“ und „Breakout“. „Next“ bezeichnet den geplanten Aufbau neuer Geschäftsbereiche mit einem langfristigen Umsatzpotenzial von etwa einer Milliarde Euro. „Regional Boost“ umfasst den Auf- und Ausbau der Geschäfte in besonders vielversprechenden Regionen. Bei „Breakout“ geht es schließlich um größere Zusammenschlüsse von bestehenden Geschäften mit anderen Unternehmen.

## Strategische Wachstumsprioritäten





## Unser Ursprung und unsere Gesellschafter

Bertelsmann wurde 1835 von Carl Bertelsmann gegründet. Das Unternehmen wird bis heute privat geführt, wobei die Mehrheit der Anteile in die gemeinnützige Bertelsmann Stiftung eingebracht wurde.

## Unser Sense of Purpose

To Empower. To Create. To Inspire. Ermöglichen, Neues schaffen, begeistern – das wollen wir mit unserer Arbeit bei Bertelsmann bewirken. Dieser Unternehmenssinn bietet Mitarbeiter:innen sowie Führungskräften ebenso wie unseren Kund:innen und Partnern Orientierung. Er dient als Leitlinie für unsere Arbeit als internationales Medien-, Dienstleistungs- und Bildungsunternehmen, mit der wir die Gesellschaft mitgestalten.

## Unsere Essentials

In einer sich immer schneller verändernden, zunehmend digitalen Welt ist die Art und Weise, wie wir arbeiten und miteinander umgehen, von größter Bedeutung. Unsere zentralen Werte Kreativität und Unternehmertum bestimmen unser tägliches Handeln. Durch ihr Zusammenspiel verstärken sie sich gegenseitig und bilden so die Grundpfeiler unserer Unternehmenskultur, die auf Partizipation und Partnerschaft setzt.

# Kreativität & Unternehmertum

**Kreativität** ist das Fundament unseres Erfolgs. Ideen sind unsere Leidenschaft. Wir ermutigen zu freiem und kritischem Denken. Wir stellen Althergebrachtes in Frage und erschließen neue Wege. Wir wissen, dass auch Fehler Teil des kreativen Prozesses sind. So schaffen wir die Voraussetzung für Innovationen. Die Vielfalt und die Verschiedenheit von Menschen sind entscheidend für Kreativität. Wir fördern den Austausch unterschiedlicher Meinungen, Kommunikation und Zusammenarbeit.

**Unternehmerische** Freiheit ist die Voraussetzung dafür, mit Mut, Weitblick und Entschlossenheit Risiken einzugehen, Ideen umzusetzen und Verantwortung zu übernehmen. Gegenseitiger Respekt und Vertrauen bestimmen das Verhältnis zwischen unseren Mitarbeiter:innen und zu unseren Geschäftspartnern. Dabei behalten wir das Kundeninteresse fest im Blick. Kooperation macht uns alle stärker. Wir investieren in unsere Mitarbeiter:innen, befähigen sie zu eigenständigen unternehmerischen Entscheidungen und bieten ein gerechtes und gesundes Arbeitsumfeld. Wir übernehmen Verantwortung in der Gesellschaft und für unsere Umwelt – mit dem Ziel, eine bessere Zukunft zu gestalten.

# DAS ALLES IST BERTELSMANN

by Jim Rakete

Jim Rakete gehört zweifelsohne zu den bekanntesten Fotografen der Welt. Es gibt kaum einen Kanzler, eine Schauspielerin oder einen Musiker, den bzw. die er in den vergangenen Jahrzehnten nicht fotografiert hätte. Jetzt hat der Künstler seine Sicht auf Bertelsmann und die sieben Unternehmensbereiche fotografisch festgehalten. Entstanden sind 23 situative Schwarz-Weiß-Fotos, die jeweils einen „decisive moment“ – einen entscheidenden Moment – in der Bildsprache von Jim Rakete zeigen. Als großformatige Originale hängen sie seit November 2024 im Corporate Center von Bertelsmann in Gütersloh und stehen für die Vielfalt des Unternehmens.

Weitere  
Informationen:



## Jim Rakete – Blick hinter die Kulissen

Das dreiminütige Video zeigt exklusive Aufnahmen, die während der Entstehung des Ausstellungsprojekts „Das alles ist Bertelsmann – by Jim Rakete“ aufgenommen wurden. Zu sehen sind Einblicke in die Arbeit des Fotografen sowie Szenen von Fotoshootings an verschiedenen Bertelsmann-Standorten weltweit. Das Video dokumentiert den kreativen Prozess und gibt einen Eindruck von der Vielfalt und Internationalität des Unternehmens.



## Jim Rakete – Ausstellungseröffnung

Im November 2024 wurde im Corporate Center von Bertelsmann in Gütersloh die dauerhafte Ausstellung des renommierten Fotografen Jim Rakete erstmals präsentiert. Bei der feierlichen Eröffnung waren neben dem Fotografen selbst auch Vertreter des Top-Managements und Mitglieder der Eigentümerfamilie anwesend. Die Ausstellung zeigt beeindruckende Schwarz-Weiß-Fotografien, die Bertelsmann und seine Unternehmensbereiche auf einzigartige Weise porträtieren.



## Bertelsmann Business Podcast mit Jim Rakete

Im Bertelsmann Business Podcast „Kreativität & Unternehmertum“ spricht n-tv-Moderatorin und Podcast-Host Isabelle Körner mit dem Fotografen Jim Rakete. Themen sind unter anderem die Entstehung der besonderen Zusammenarbeit mit Bertelsmann, die kreativen Ansätze hinter seinem Projekt und die Herausforderungen, die er dabei gemeistert hat.

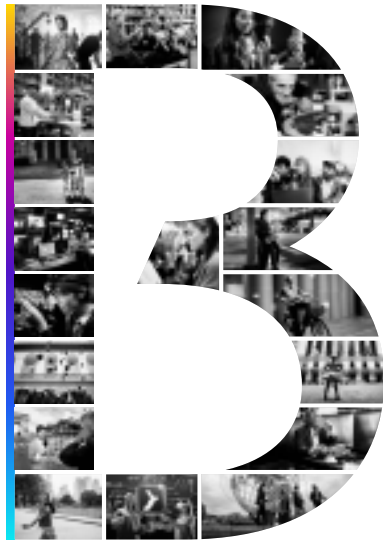












## Culture@ Bertelsmann

Als kreatives Inhalteunternehmen mit 190-jähriger Geschichte engagiert sich Bertelsmann auf verschiedenen Ebenen kulturell – national wie international. Im Fokus der „Culture@Bertelsmann“-Aktivitäten stehen die Unterstützung der kulturellen Vielfalt und der Erhalt bedeutender Kulturgüter. Ob Ausstellungen des Archivio Storico Ricordi, Veranstaltungen des Literaturformats „Das Blaue Sofa“ oder Vorstellungen der UFA Filmnächte: Mit der „Culture@Bertelsmann“-Initiative wird Kultur einem breiten Publikum zugänglich gemacht.

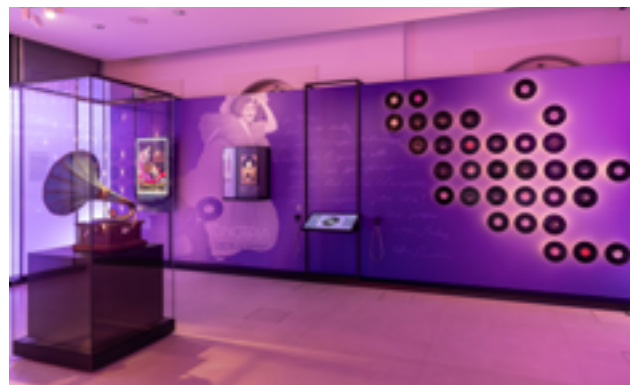
Weitere  
Informationen:



## Ricordi-Archiv: Weltpremiere mit multimedialer Ausstellung im Puccini-Jahr

Zum Bertelsmann-Konzern gehört das Mailänder Archivio Storico Ricordi, das eine Fülle einzigartiger Zeugnisse aus 200 Jahren italienischer Operngeschichte beherbergt. Das Archiv gilt als eine der bedeutendsten Musiksammlungen der Welt und umfasst ca. 7.800 Partituren, mehr als 31.000 Briefe, 6.000 Fotografien, Zeitschriften, Libretti und Dokumente. Bertelsmann bereitet den Archivbestand nach modernsten Standards auf und stellt Tausende Dokumente, Bühnenbild- und Kostümentwürfe, Libretti und Geschäftskorrespondenz online.

Anlässlich des 100. Todesjahres Giacomo Puccinis präsentieren Bertelsmann und das Archivio Storico Ricordi im Frühjahr in der Bertelsmann-Repräsentanz in Berlin sowie im Herbst in der Mailänder Scala die multimediale Ausstellung „Opera Meets New Media – Puccini, Ricordi und der Aufstieg der modernen Unterhaltungsindustrie“. Die von den Kurator:innen Gabriele Dotto, Ellen Lockhart und Christy Thomas Adams sorgsam zusammengestellte Ausstellung erzählt die außergewöhnliche Symbiose aus wirtschaftlichem Handeln und künstlerischem Schaffen, die Puccini und seinen Verleger, die Casa Ricordi, bereits im vorigen Jahrhundert auszeichnete. In mehreren audiovisuellen Installationen präsentiert sie das damalige Zusammenspiel von Oper und Medien: von der 3D-Skulptur eines Puccini-Porträts bis zur KI-Animation zeitgenössischer Bühnenbilder. Gezeigt werden auch zahlreiche Originaldokumente Puccinis aus dem Archivio Storico Ricordi. Insgesamt 70.000 Menschen besuchen die multimediale Ausstellung in Berlin und Mailand.



## UFA Filmnächte mit starken Frauen in der Stadt der Millionen

Seit vielen Jahren richtet Bertelsmann das erfolgreiche Stummfilmfestival UFA Filmnächte in Berlin aus und tritt dabei wiederholt auch als Hauptsponsor bei der digitalen Restaurierung bedeutender Stummfilme auf. Thomas Rabe, Vorstandsvorsitzender von Bertelsmann, sagt: „In den Archiven lagern viele Stummfilme, die inzwischen 100 Jahre und älter sind. Ohne Restaurierung, Digitalisierung und Aufführungen würden sie verschwinden – sowohl physisch als auch aus dem öffentlichen Bewusstsein. Mit den UFA Filmnächten leisten wir einen aktiven Beitrag zum Erhalt dieses ganz besonderen Kulturgutes.“

Auch 2024 präsentieren Bertelsmann und UFA wieder filmische Meisterwerke des Weimarer Kinos: Mehr als 1.000 Stummfilmfans sehen zum Auftakt der 14. UFA Filmnächte im August die rekonstruierte und digital restaurierte Fassung des Stummfilms „Saxophon-Susi“ (1928) auf der Berliner Museumsinsel. Mit dem Dokumentarfilm „Die Stadt der Millionen. Ein Lebensbild Berlins“ aus dem Jahr 1925 folgt das erste abendfüllende Filmporträt Berlins, das die hektisch-urbanen, aber auch historisch-beschaulichen Seiten der Viermillionenstadt zeigt. Abgeschlossen werden die UFA Filmnächte 2024 mit einem Double Feature aus zwei frühen Filmen Ernst Lubitschs: „Kohlhiesels Töchter“ (1920) mit Henny Porten in einer Doppelrolle und „Ich möchte kein Mann sein“ (1918) mit Ossi Oswalda. Die Stummfilme werden jeweils mit eigens komponierter Musik von namhaften Künstler:innen live begleitet.



## Neue Kooperation und internationale Gäste für das Blaue Sofa

Mit dem Blauen Sofa bereitet Bertelsmann seit über 20 Jahren etablierten ebenso wie aufstrebenden Autor:innen eine Bühne, um über ihre aktuellen Bücher zu sprechen. Auf Kulturveranstaltungen in verschiedenen Städten und im Umfeld der großen Buchmessen stellt Bertelsmann der Bücherwelt zuverlässig eine Plattform zur Verfügung: so etwa im Rahmen des Lesefests „Leipzig liest“ zur Leipziger Buchmesse und der Eröffnung des Lesefests OPEN BOOKS zur Frankfurter Buchmesse ebenso wie als exklusive Events in Berlin, Weimar, Luxemburg und Gütersloh.

2024 sind Salman Rushdie, Rachel Eliza Griffiths und weitere internationale bekannte Autor:innen bei diversen Veranstaltungen zu Gast. Die Berliner Bertelsmann Repräsentanz öffnet erstmals ihre Türen, um die Gastländer der Leipziger Buchmesse 2024 – die Niederlande und Flandern – zu begrüßen. Im Rahmen von „Leipzig liest“ veranstaltet das Blaue Sofa 2024 den KrimiClub im Landgericht Leipzig und ein Blaues Sofa im Leipziger Kaiserbad-Saal. Gemeinsam mit dem Ehrengastland der Frankfurter Buchmesse – in diesem Jahr Italien – wird der Auftakt der größten Buchmesse der Welt in der Bertelsmann-Repräsentanz gefeiert.

Während das Blaue Sofa 2024 erstmals auch im Rahmen des Literaturprogramms der Jüdischen Kulturtag Berlin stattfindet, ist das Luxemburger Institut Pierre Werner bereits zum dritten Mal Gastgeber für das Literaturformat: Die rumänisch-schweizerische Autorin Dana Grigorcea, ausgezeichnet mit dem Schweizer Literaturpreis und Trägerin des rumänischen Kulturverdienstordens, ist im Oktober zu Gast auf dem Blauen Sofa im Luxemburger Institut Pierre Werner. Sie stellt dort ihren neuen Roman „Das Gewicht eines Vogels beim Fliegen“ (Penguin Verlag) vor.



## Ausgezeichnete Gäste beim Blauen Sofa Gütersloh

Mit dem Blauen Sofa Gütersloh leistet Bertelsmann einen Beitrag zur kulturellen Vielfalt in der Region und bringt den Menschen am Stammsitz des Konzerns zugleich die kreative Vielfalt des Unternehmens nahe. 2024 holt Bertelsmann das Literaturformat gleich zweimal nach Gütersloh. Den Auftakt macht im März Deutschlands wohl prominentester Förster, Peter Wohlleben, der dem Gütersloher Publikum sein im Ludwig Verlag veröffentlichtes Buch „Unser wildes Erbe“ vorstellt. Er gibt darin faszinierende Einblicke in die wahre Natur des Menschen und zeigt anhand vieler verblüffender Vergleiche zur Tier- und Pflanzenwelt, dass wir nicht etwa die Krone der Schöpfung sind, sondern die Evolution nach wie vor auch bei uns wirkt.

Im November stellt Melanie Raabe mit einer Lesung auf dem Blauen Sofa im Theater Gütersloh ihren neuen Roman „Der längste Schlaf“ vor und spricht mit dem Publikum über ihren Schreibprozess und die Themen Schlaf, Traum und Vergangenheit.



## Lokales Kulturrengagement von Bertelsmann

Jeden Sommer verwandelt sich der Dreiecksplatz in Gütersloh für fünf Tage in einen kulturellen Treffpunkt, an dem unterschiedliche musikalische Stilrichtungen aufeinandertreffen. Bertelsmann unterstützt das Programm der „Woche der kleinen Künste“ regelmäßig, indem es Künstler seines Musikunternehmens BMG auf die Bühne in Gütersloh holt. Im August 2024 begeistert das Moses Yoofee Trio mit seinem unvergleichlichen Sound aus Hip-Hop-, R-'n'-B- und Soul-Einflüssen das Gütersloher Publikum.





**BERTELSMANN**



Eine  
erstaunliche  
Leistung!  
66,- DM

PROMI-OFFER  
**CORTINA**





# 190 Jahre Bertelsmann

Bertelsmann ist ein Unternehmen, das sich immer verändert hat und auch in Zukunft weiter verändern wird, um seine Erfolgs- und Wachstumsgeschichte fortzuschreiben. Bertelsmann hat sich in jeder Phase seiner Geschichte erfolgreich technologischen Neuerungen, neuen Nutzergewohnheiten oder Marktumbrüchen gestellt, so auch aktuell dem Megatrend Digitalisierung. Das Unternehmen hat einst den Buchvertrieb revolutioniert, das Privatfernsehen in Deutschland mit initiiert und bereits sehr früh eine Gewinnbeteiligung für Mitarbeiter:innen eingeführt. Diese Unternehmensgeschichte ist einzigartig: von der Gründung des protestantischen Verlagshauses bis hin zu dem modernen Bildungs-, Dienstleistungs- und Medienunternehmen der jüngsten Zeit. Mit diesem Fundament eines kreativen Unternehmertums ist Bertelsmann auch für die Zukunft hervorragend gerüstet.



# Meilensteine

1835

## C. Bertelsmann Verlag

Carl Bertelsmann (1791–1850) gründet am 1. Juli 1835 seinen Verlag für protestantisches Schrifttum am Alten Kirchplatz in Gütersloh

1852

## Erweiterung des Verlagsprogramms

Unter Heinrich Bertelsmann (1827–1857) übernimmt C. Bertelsmann erstmals Verlage außerhalb des Gütersloher Raums

1887

## Fürsorge für Mitarbeiter

Heinrich Bertelsmann führt eine Invaliden- und Altersversorgungskasse ein

1898

## Investitionen in die Druckerei

Johannes Mohn (1856–1930) erweitert die Druckkapazitäten des Verlags

1898

## Kleine Missionsharfe

Mit rund 2 Mio. verkauften Exemplaren im In- und Ausland ist die Liedersammlung die erfolgreichste Publikation des Verlags im 19. Jh.

1928

## Start für die Belletristik

Heinrich Mohn (1885–1955) erweitert das Verlagsprogramm um belletristische Literatur

1939

## Bertelsmann Feldpostausgaben

Mit Beginn des Krieges 1939 entsteht ein neuer Buchmarkt: Der C. Bertelsmann Verlag beliefert die Wehrmacht zwischen 1939 und 1944 mit eigens produzierten Reihen und wird zu ihrem größten Buchlieferanten

1944

## Schließung des Verlags

Aufgrund illegaler Papierbeschaffung wird gegen leitende Angestellte Anklage erhoben und der Verlag durch die Behörden geschlossen

1945

## Zerstörung und Neuanfang

Ein Bombenangriff zerstört große Teile der Druckerei und des Verlagsgebäudes



1947

### Reinhard Mohn wird neuer Verlagschef

Der aus amerikanischer Kriegsgefangenschaft zurückgekehrte Sohn von Heinrich Mohn übernimmt in fünfter Familiengeneration die Führung des Verlags

1950

### Gründung des Leserings

Bertelsmann holt das Wirtschaftswunder nach Gütersloh

1956

### Einstieg ins Musikgeschäft

Mit Gründung des Bertelsmann Schallplattenrings beginnt das Engagement im Musik- und Tonträgerbereich

1959

### Start des Dienstleistungsgeschäfts

Das Kommissionshaus Buch und Ton ist die Keimzelle moderner Logistik- und Dienstleistungsgeschäfte von Bertelsmann

1960

### 125 Jahre Bertelsmann

Anlässlich des Firmenjubiläums wird die frühere Wilhelmstraße in Carl-Bertelsmann-Straße umbenannt

1962

### Der Weg ins Ausland

Die Gründung des spanischen Buchclubs Circulo de Lectores markiert den Beginn der Internationalisierung von Bertelsmann

1964

### Übernahme der Ufa

Bertelsmann baut sein Fernseh- und Musikgeschäft aus

1969

### Einstieg ins Zeitschriftengeschäft

Bertelsmann beteiligt sich an Gruner + Jahr

1971

### Bertelsmann AG

Umwandlung des Konzerns in eine Aktiengesellschaft



1975

### Start in den USA

Bertelsmann gründet mit Ariola America das erste Tochterunternehmen im amerikanischen Markt

1976

### Corporate Center

Umzug in die neue Konzernzentrale an der Carl-Bertelsmann-Straße

1977

### Bertelsmann Stiftung

Reinhard Mohn gründet die gemeinnützige Bertelsmann Stiftung

1977

### Beteiligung an Bantam Books

Bertelsmann steigt in den amerikanischen Taschenbuchmarkt ein

1977

### Kauf von Arista Records

Bertelsmann weitet seine Aktivitäten auf dem amerikanischen Musikmarkt aus

1979

### Neues Dienstleistungszentrum

Am neuen Standort „An der Autobahn“ in Gütersloh entsteht eines der größten Hochregallager Europas

1984

### Start von RTL plus

Bertelsmann steigt ins Privatfernsehen ein

1986

### Sonopress CD-Fabrik

Die zweitgrößte CD-Fabrik der Welt nimmt in Gütersloh ihren Betrieb auf

1986

### Große Akquisitionen in den USA

Nach Fusion seiner US-Verlage mit Doubleday wird Bertelsmann größter Publikumsverlag der USA



1987

### Gründung von BMG

Mit Übernahme der RCA-Musiksparte in den USA führt Bertelsmann seine weltweiten Musikaktivitäten unter neuem Namen fort

1994

### Kauf von Ricordi

BMG übernimmt das traditionsreiche italienische Musikhaus mit seinem weltberühmten Verlagsarchiv

1995

### Gründung von AOL Europe

Eintritt in den Internetmarkt

1998

### Kauf von Random House

Bertelsmann wird größter Publikumsverlag der englischsprachigen Welt

2000

### Gründung der RTL Group

Europas größte Sendergruppe entsteht

2004

### Sony BMG

Bertelsmann und Sony führen ihre Musikgeschäfte zusammen

2008

### Neuaufrichtung des Musikbereichs

Bertelsmann setzt mit BMG Rights Management auf die Vermarktung von Musikrechten

2013

### Penguin Random House

Bertelsmann und Pearson legen ihr weltweites Buchgeschäft zusammen

2016

### Start Bertelsmann Education Group

Einstieg in den Bildungssektor

2020

### Penguin Random House

Bertelsmann übernimmt alle  
Anteile an der weltweit größten  
Publikumsverlagsgruppe

2021

### 100 Jahre Reinhard Mohn

Die Stadt Gütersloh erinnert  
mit einer nach ihm  
benannten Straße  
an seinen Ehrenbürger

2022

### Umsatzstärkstes Geschäftsjahr

Bertelsmann steigert seinen  
Umsatz erstmals auf  
über 20 Mrd. Euro

2023

### Sonopress bringt „EcoRecord“ auf den Markt

In Gütersloh werden die weltweit  
ersten Tonträger aus recyceltem  
PET entwickelt

2025

### Bertelsmann und OpenAI vereinbaren Zusammenarbeit

Gemeinsame Entwicklungsprojekte  
sollen kreative Arbeitsprozesse  
unterstützen



DAS ARCHIVIO STORICO Recordi



konzert im eigenen Heim



BERTELSMANN



# Die Bertelsmann-Unternehmensbereiche



Die **RTL Group** ist ein führendes Entertainment-Unternehmen im Sender-, Streaming-, Inhalte- und Digitalgeschäft mit Beteiligungen an 60 Fernsehsendern, sieben Streaming-Diensten und 37 Radiostationen. Die Senderfamilien der RTL Group sind in sechs europäischen Ländern entweder Nummer eins oder Nummer zwei. RTL Deutschland ist die größte Geschäftseinheit der Gruppe und Deutschlands erster Cross-Media-Champion, der in den Bereichen TV, Streaming, Radio, Digital und Publishing tätig ist. Zu den Streaming-Diensten der RTL Group gehören RTL+ in Deutschland und Ungarn, Videoland in den Niederlanden sowie M6+ in Frankreich. Fremantle ist einer der weltweit größten Entwickler, Produzenten und Vertreiber von fiktionalen und nonfiktionalen Inhalten, der jährlich mehr als 11.000 Programmstunden produziert und mit einem internationalen Netzwerk von Teams in 27 Ländern tätig ist. Bertelsmann ist mit einer Beteiligung von mehr als 75 Prozent Mehrheitsgesellschafter der RTL Group.

[www.rtlgroup.com](http://www.rtlgroup.com)



Penguin  
Random  
House

**Penguin Random House** ist mit rund 350 eigenständigen Buchverlagen auf sechs Kontinenten, etwa 14.000 neuen Titeln und mehr als 700 Millionen verkauften Büchern, E-Books und Hörbüchern im Jahr die größte Publikumsverlagsgruppe der Welt. Verlegt werden Titel aus den Bereichen Belletristik, Sachbuch sowie Kinder- und Jugendliteratur – in allen Formaten und vornehmlich in englischer, deutscher und spanischer Sprache. In den Autorenverzeichnissen finden sich über 80 Nobelpreisträger:innen, 140 Pulitzer-Preisträger:innen und Hunderte der meistgelesenen und renommiertesten Autor:innen der Welt. Penguin Random House widmet sich der Mission, weltweit Freude am Lesen zu fördern und seinen Autor:innen zur größtmöglichen Leserschaft zu verhelfen. Penguin Random House gehört zu 100 Prozent zu Bertelsmann.

[www.penguinrandomhouse.com](http://www.penguinrandomhouse.com)



BMG

**BMG** wurde 2008 gegründet und hat die Beziehung zwischen Musikunternehmen, Songwritern und Künstler:innen durch fairere Verträge, größere kreative Freiheit und beispiellose Transparenz bei Tantiemen und Lizenzen neu definiert. Heute ist BMG das viertgrößte Musikunternehmen der Welt und verbindet menschliche Kreativität mit modernster Technologie, um Musik mit einem weltweiten Publikum zu verbinden. Mit 20 Niederlassungen in 13 Kernmärkten repräsentiert BMG mehr als drei Millionen Songs und Aufnahmen, darunter einige der ikonischsten Kataloge und Werke von führenden Künstler:innen und Songwritern wie den Rolling Stones, Tina Turner, George Harrison, Blondie und vielen mehr. BMG gehört zu 100 Prozent zu Bertelsmann.

[www.bmg.com](http://www.bmg.com)



Die **Arvato Group** ist eine international agierende Dienstleistungsgruppe, die für Geschäftskunden diverser Branchen in mehr als 20 Ländern maßgeschneiderte Lösungen für unterschiedliche Geschäftsprozesse entwickelt und realisiert. Auf das Lösungsportfolio der Gruppe, das von Supply-Chain-Lösungen (Arvato) über Finanzdienstleistungen (Riverty) bis hin zu IT-Services (Arvato Systems) und Business Processing Services (Arvato Connect) reicht, setzen weltweit renommierte Unternehmen aus den unterschiedlichsten Branchen – von Telekommunikations Providern und Energieversorgern über Banken und Versicherungen bis hin zu E-Commerce-, IT- und Internetanbietern. Die Arvato Group gehört zu 100 Prozent zu Bertelsmann.

[www.arvato-group.de](http://www.arvato-group.de)



Der Unternehmensbereich **Bertelsmann Marketing Services** ist ein kanalübergreifender Full-Service-Dienstleister für die werbetreibende Wirtschaft, in dem sämtliche Direktmarketing- und Druckaktivitäten von Bertelsmann gebündelt sind. Bertelsmann Marketing Services umfasst vier Bereiche: erstens die deutschen Offsetdruckereien Mohn Media, GGP Media und Vogel Druck; zweitens die Book Printing Group in den USA, die aus mehreren auf die Produktion von Büchern spezialisierten Offset- und Digitaldruckereien besteht; drittens die Digital Marketing Unit, zu der u. a. Deutschlands führende Content-Agentur Territory, Campaign, die DeutschlandCard und das Dialog-Geschäft gehören; viertens die Sonopress Gruppe mit dem Speichermedienproduzenten Sonopress und dem Druck- und Verpackungsspezialisten Topac. Bertelsmann Marketing Services gehört zu 100 Prozent zu Bertelsmann.

[www.bertelsmann-marketing-services.com](http://www.bertelsmann-marketing-services.com)



Die **Bertelsmann Education Group** umfasst die Bildungsaktivitäten von Bertelsmann. Die Unternehmen der Gruppe konzentrieren sich auf die Bereiche Gesundheit und Bildung, insbesondere die Aus- bzw. Weiterbildung, und bieten innovative Lehr- und Lernmethoden sowie Performance-Management-Lösungen für Studierende, Fachkräfte und Organisationen an. Zu den Unternehmen gehören die führende brasilianische Hochschulgruppe für medizinische Aus- und Weiterbildung Afya, der US-Anbieter von Weiterbildungs- und Arbeitsprozesslösungen Relias sowie die berufspraktisch orientierte Alliant International University. Die Bertelsmann Education Group gehört zu 100 Prozent zu Bertelsmann.

[www.bertelsmann-education-group.com](http://www.bertelsmann-education-group.com)



**Bertelsmann Investments (BI)** bündelt die globalen Venture-Capital-Aktivitäten von Bertelsmann sowie den Wachstumsbereich Bertelsmann Next. Der Venture-Capital-Arm umfasst die Fonds Bertelsmann Asia Investments (BAI), Bertelsmann India Investments (BII) und Bertelsmann Digital Media Investments (BDMI) sowie ausgewählte Fonds- und Direktbeteiligungen u. a. in Europa, den USA, Brasilien, Südostasien und Afrika. Der Geschäftsbereich Bertelsmann Next treibt die unternehmerische Entwicklung neuer Wachstumsbranchen und Geschäftsfelder voran, u. a. in den Bereichen HR Tech, Mobile Ad Tech und Pharma Tech. Durch das Fondsnetzwerk und die Next-Aktivitäten von Bertelsmann Investments wurden bisher rund 1,9 Milliarden Euro in rund 500 innovative Unternehmen und Fonds investiert. Bertelsmann Investments hält über sein Start-up- und Fondsnetzwerk aktuell über 370 aktive Beteiligungen weltweit.

[www.bertelsmann-investments.de](http://www.bertelsmann-investments.de)



# Weitere Angaben

## Impressum

### Herausgegeben von

Bertelsmann SE & Co. KGaA  
Carl-Bertelsmann-Straße 270  
33311 Gütersloh

### Verantwortlich

Karin Schlautmann  
Bertelsmann SE & Co. KGaA  
Executive Vice President Corporate Communications

Stand: März 2025

### Bildnachweis

Bertelsmann, RTL Group, Penguin Random House,  
BMG, Arvato Group, Bertelsmann Marketing Services,  
Bertelsmann Education Group, Bertelsmann Investments

Afya, Applike, Arvato, Arvato Systems, ATC Computer  
Transport & Logistics, Charlotte Rutherford,  
Eric Ryan Anderson, Fremantle, Genis J Munyoz,  
Groupe M6, James Gillham, Jim Rakete, John V. Esparza,  
Jonas Mohr, Kai Uwe Oesterhelweg, Katrin Biller Foto-  
grafie, Léa Crespi/Pasco & Co./M6, Leon Kopplow, Ramon  
Haindl, Relias, Riverty, Rozana, Raab Entertainment/  
Julia Feldhagen, RTL Deutschland, Sebastian Pfütze,  
SmartAgency, Sonopress, Stori, Sven H. Hillert

### Stockfotos

Adobe Stock

## Kontakt

Besuchen Sie uns auch auf Facebook, Instagram, TikTok, X, LinkedIn, YouTube und Whatsapp.



### **Kontakt**

Bertelsmann SE & Co. KGaA · Corporate Communications  
Carl-Bertelsmann-Straße 270 · 33311 Gütersloh  
Telefon: +49(0)5241-80-0  
info@bertelsmann.de · www.bertelsmann.de

Der Geschäftsbericht sowie aktuelle Informationen über Bertelsmann sind auch im Internet abrufbar:  
[www.bertelsmann.de](http://www.bertelsmann.de)



Bertelsmann SE & Co. KGaA  
Carl-Bertelsmann-Straße 270  
33311 Gütersloh

[www.bertelsmann.de](http://www.bertelsmann.de)